

ROMMELAG

NACHHALTIGKEITSBERICHT

2022



INHALT

1. NACHHALTIGKEIT IN DER ROMMELAG GRUPPE	5	
1.1	Grüßwort der Geschäftsführung	5
1.2	Unsere Vision und Mission	6
1.3	Filling your needs - zum Wohl aller Menschen	8
1.4	Unsere Werte und Leitbild	8
1.5	Mitarbeiterzufriedenheit 2022	9
1.6	Nachhaltigkeitsziele und wesentliche Aspekte	10
1.7	Beitrag zu den UN-Nachhaltigkeitszielen (SDGs)	12
2. DIE ROMMELAG UNTERNEHMENSGRUPPE	16	
2.1	Produkte, Leistungen, Kunden	16
2.2	MitarbeiterInnen	21
2.2.1	Mitarbeiterkennzahlen und Diversität	21
2.2.2	Ausbildung	26
2.2.3	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	27
2.3	Managementsysteme und Richtlinien	28
2.3.1	ISO Zertifizierungen	28
2.3.2	Umwelt- und Arbeitsschutzrichtlinie	29
2.3.3	Rommelag Verhaltenskodex (Code of Conduct)	29
2.4	Mitgliedschaften und Unternehmensengagement	29
2.5	Business Ethics & Compliance	30
2.5.1	Rommelag als Dienstleister	30
2.5.2	Rommelag als Einkäufer: Lieferantenmanagement	30
2.5.3	Umsetzung der EU "Whistleblowing" Richtlinie	31
2.6	Nachhaltigkeit und Innovation	32
2.7	Nachhaltige Produktion und Materialien	32
3. ÖKOLOGIE	36	
3.1	Die Klimaziele der Rommelag Gruppe	36
3.2	Klimaneutralität der Rommelag Gruppe	36
3.3	CO2 Emissionen der Rommelag Gruppe	37
3.4	Ressourcenmanagement der produzierenden Unternehmen	41
3.5	Abfälle in der Produktion	46
3.6	Mobilität und Reisen	48
4. CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY	51	
4.1	Rommelag als Arbeitgeber	51
4.1.1	Karriere bei Rommelag	53
4.1.2	Ausbildung bei Rommelag	54
4.1.3	Duales Studium bei Rommelag	55
4.1.4	Weiterbildung bei Rommelag	58
4.1.5	Nachwunschsförderung bei Rommelag	59
4.1.6	Diversität und Integration	61
4.1.7	Betriebliches Gesundheitsmanagement	62
4.1.8	Betriebliches Vorschlagswesen	64
4.1.9	Gemeinsame Aktivitäten	65
4.1.10	Soziales Engagement der Unternehmensgruppe	66
5. ÜBER DIESEN BERICHT	70	
5.1	Detaildaten der Einzelunternehmen	70
5.2	Grundlagen der Berichtsdaten	73
5.3	GRI Index	74



NACHHALTIGKEIT IN DER ROMMELAG GRUPPE

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

liebe Freunde der Rommelag,

Nachhaltigkeit bleibt eine der wichtigsten globalen Herausforderungen unserer Zeit. Als familiengeführtes Unternehmen haben wir sowohl die Möglichkeit als auch die Verantwortung, unsere Geschäftsaktivitäten nachhaltiger zu gestalten und somit zum Schutz der Umwelt, zur Verbesserung der sozialen Gerechtigkeit und zum langfristigen wirtschaftlichen Erfolg beizutragen.

Unser Nachhaltigkeitsbericht ist ein wichtiges Instrument, um den Fortschritt unseres Unternehmens in Bezug auf seine Nachhaltigkeitsziele transparent zu kommunizieren. Er gibt Einblick in die Rommelag Nachhaltigkeitsstrategie und -leistungen unseres Unternehmens im vergangenen Jahr. Mit unserem Bericht werden die Leistungen und Ergebnisse der Rommelag in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) dargestellt und die Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf die Gesellschaft und die Umwelt dokumentiert.

Damit wollen wir unsere Fortschritte auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Zukunft aufzeigen und Ihnen einen Überblick über die Herausforderungen schaffen, die wir noch gemeinsam bewältigen wollen.

Uns ist bewusst, dass Nachhaltigkeit eine kontinuierliche Reise ist, die nur durch gemeinsame Anstrengungen und Zusammenarbeit erfolgreich sein kann. Deshalb sind wir bestrebt, unsere Nachhaltigkeitsleistungen kontinuierlich zu verbessern und unser Engagement für eine nachhaltige Entwicklung mit unseren Kunden und Partnern zu stärken. Unser Dank gilt insbesondere unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche die Veränderungen durch Ideen und durch Ihr Handeln täglich gestalten und ermöglichen.

Dieser Bericht soll auch dazu beitragen, einen offenen Dialog mit unseren Stakeholdern zu fördern. Wir laden Sie ein, sich auf unserer Reise zu einer nachhaltigeren Zukunft zu begleiten, und uns Ihr Feedback und Ihre Anregungen mitzuteilen.



Ralf Bouffleur, CEO



Gert Hansen, CTO



Thomas Geiger, CFO

1.2 UNSERE VISION UND MISSION: ROMMELAG 2030

Im Jahr 2022 haben wir unsere gruppenweite Strategie „Rommelag 2030“ gemäß unserer Vision und Mission weiter ausgearbeitet und umgesetzt.

Unsere Mission - Was treibt uns an?

“ MIT ROMMELAG KOMPLETTLÖSUNGEN KÖNNEN VERLÄSSLICH WELTWEIT FÜR JEDEN MENSCHEN PHARMAZEUTIKA SICHER UND NACHHALTIG HERGESTELLT WERDEN. ”

KLIMANEUTRAL SEIT 2019

UNSERE KLIMAZIELE

Minus 42% der Emissionen in Scope 1,2 bis 2030 (Near Term Target, Basis Jahr 2021)
Minus 95% der Emissionen in Scope 1,2 bis 2050 (Net Zero Target, Basis Jahr 2021)
Minus 25% der Emissionen in Scope 3 bis 2030, Basisjahr 2023 (geplant)

WIR UNTERSTÜTZEN DIE UN ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (SDGS)



Vision - Was wollen wir 2030 erreicht haben?

- ✓ Alle Menschen erhalten durch unsere Lösungen die Chance auf einen Zugang zu sicheren Arzneimitteln.
- ✓ Für fünf weitere Kundensegmente haben wir die kosteneffizienteste Lösung am Markt.
- ✓ Wir verstehen uns als ein Unternehmen, unser Denken und Handeln ist zu 100% kundenorientiert.
- ✓ Alle potentiellen Kunden wissen, dass wir für ihre Anwendungen der One-Stop-Partner sind.
- ✓ Wir haben für alle Einheiten eine ideale Customer-Journey innerhalb der Rommelag-Gruppe, die wir gemeinsam leben.

FILLING YOUR NEEDS

 ROMMELAG

2030

“Mit Rommelag Komplettlösungen können verlässlich weltweit für jeden Menschen Pharmazeutika sicher und nachhaltig hergestellt werden.”

 2030

1.3 FILLING YOUR NEEDS – ZUM WOHL ALLER MENSCHEN

Die Corona-Pandemie hat uns einmal mehr gezeigt, dass Gesundheit und körperliche Unversehrtheit eine Schlüsselressource sind. Der Megatrend Gesundheit durchdringt alle Bereiche und definiert ganze Lebensstile. Mit unserer Blow-Fill-Seal-Technologie, aseptischen Abfüllanlagen, speziellen Pharma-Dienstleistungen und Single-Use Containment-Systemen leisten wir dazu einen aktiven, bedeutenden Beitrag.

Mit Blow-Fill-Seal entstehen sicher, schnell und nachhaltig unverfälschte Medikamente, die teils lebenswichtig sind, sowie verschiedenste Healthcare-Produkte. Flecotec Containment-Systeme schützen Mitarbeitende und Produkte der API- und (Bio-)Pharmaproduktion vor Kontamination und toxischen Stoffen. All unsere Lösungen garantieren einfache Handhabung und reduzieren Bedienungsfehler – im Herstellungsprozess, beim Transport und bei der Anwendung.

1.4 UNSERE WERTE UND LEITBILD

Die Rommelag ist eine inhabergeführte Unternehmensgruppe, in denen unsere Kunden und unsere Mitarbeiter die wichtigsten Bausteine unseres Erfolges sind.

Dieses Leitbild haben wir auch in unseren Führungsregeln gruppenweit verankert.

UNSERE WERTE UND LEITSÄTZE

VERTRAUEN Vertrauen ist das Fundament unserer Zusammenarbeit	MOTIVATION Kundenzufriedenheit ist unsere Motivation
RESPEKT / PARTNERSCHAFT Wir gehen jederzeit fair und respektvoll miteinander um	INTEGRITÄT Wir sind bodenständig und integer
VERANTWORTUNG Für unsere Leistungen und Ergebnisse übernehmen wir Verantwortung	DISZIPLIN Wir denken und handeln diszipliniert
EINSATZBEREITSCHAFT Durch unsere Einsatzbereitschaft sichern wir unseren Erfolg	OFFENHEIT Wir sind offen und fair
EFFEKTIVITÄT Wir konzentrieren unsere Arbeit auf die richtigen Dinge	MITEINANDER Gemeinsam sind wir erfolgreich
VERLÄSSLICHKEIT / AUTHENTIZITÄT Wir tun, was wir sagen	SICHERHEIT Sicherheit ist uns wichtig in allen Belangen
LOYALITÄT Loyalität ist Voraussetzung	ZIELSTREBIGKEIT / ENTSCLOSSENHEIT Wir handeln zielstrebig und ergebnisorientiert

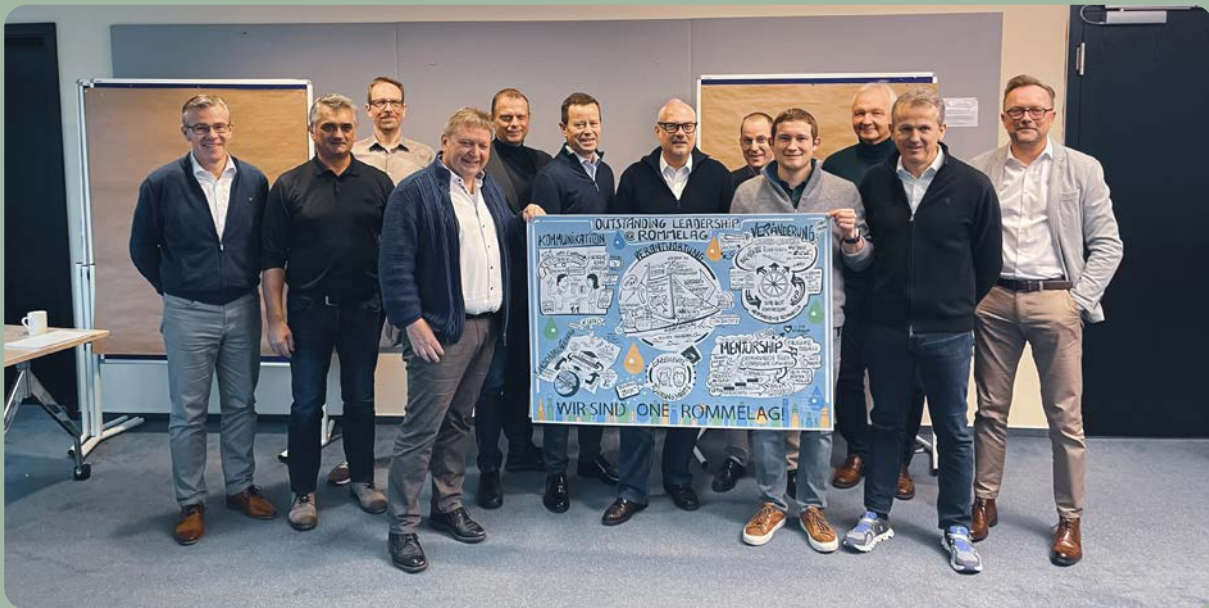
Leadership-Initiative "Outstanding Leadership@Rommelag" 2022/2023

In unserer Leadership-Initiative "Outstanding Leadership@Rommelag" werden alle rund 200 Führungskräfte der Rommelag in mehrtägigen Workshops auf die neuen Rommelag Führungsleitlinien geschult. Unser Ziel ist es, ein leistungsfähiges Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter gerne arbeitet und sich wohl fühlt.

Dabei stehen die Themen Führung, Kommunikation und Change-Management im Mittelpunkt.

Die Rommelag Führungsleitlinien basieren auf folgenden Werten:

- ▽ Lebe Verantwortung und schenke Vertrauen
- ▽ Kommuniziere ehrlich und direkt
- ▽ Kenne deine Kunden und deren Bedürfnisse
- ▽ Gestalte Veränderung aktiv
- ▽ Teile deine Erfahrung und entwickle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter



1.5 MITARBEITERZUFRIEDENHEIT 2022

In diesem Jahr haben wir die erste weltweite Mitarbeiterbefragung mit einer beeindruckenden Teilnahmequote von 82,3% aller MitarbeiterInnen durchgeführt.

Das Feedback unserer MitarbeiterInnen hat uns stolz gemacht, uns aber auch die Bereiche aufgezeigt, in denen die Rommelag Gruppe noch besser werden kann. Besonders beeindruckt haben uns folgende Ergebnisse:
„Ich bin stolz darauf, Teil der Rommelag Gruppe zu sein“ (sagen 83% der TeilnehmerInnen)
„Ich bin sehr zufrieden mit meiner Arbeit und der Firma als Ganzes“ (sagen 81% der TeilnehmerInnen)

Im Namen aller Geschäftsführer möchten wir unseren MitarbeiterInnen für Ihre Teilnahme und Ihr tägliches Engagement danken.



IHRE MEINUNG ZÄHLT

GEMEINSAM.
BESSER WERDEN.

1.6 NACHHALTIGKEITSZIELE UND WESENTLICHE ASPEKTE

Auch im Jahr 2022 haben wir kontinuierlich den Kontakt zu unseren Kunden, Lieferanten und Kooperationspartnern gepflegt, um ihre Ziele und Anforderungen im Bereich Nachhaltigkeit zu verstehen und mit unseren eigenen Zielen und Anforderungen abzugleichen.

Zu den identifizierten Themen gehörten 2022:

Stakeholder	Themen 2022	Dialog 2022: Einbindung der Stakeholder
Kunden	<ul style="list-style-type: none"> - Produktqualität und Liefertreue - Digitalisierung von Produkten und Dienstleistungen - Sicherstellung der Lieferkette - Industrie 4.0 - Regulatorische Anforderungen und GMP - Daten zur Nachhaltigkeit (z.B. Ecovadis) 	Der Dialog mit unseren Kunden 2022 fand in gemeinsamen (Online-) Konferenzen, Messen, Kundenbesuchen, Einzelgesprächen und Projektreviews statt.
Kooperationspartner	<ul style="list-style-type: none"> - Nachhaltigkeit - Lieferkettengesetz - Innovationen - Digitalisierung 	Kommunikation und Austausch innerhalb unserer Unternehmensmitgliedschaften und Engagements
Lieferanten	<ul style="list-style-type: none"> - Reibungslose Geschäftsbeziehungen - Lieferkettengesetz - Innovationen - Nachhaltigkeitsdaten und – Bewertungen - Supplier Code of Conduct 	Lieferanten Audits und Austausch zu nachhaltigkeitsrelevanten Daten und Informationen.
Mitarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> - Maßnahmen und Angebote zur COVID-19 Pandemiebekämpfung - Betriebliche Sozialleistungen - Flexible Arbeitszeitmodelle - New Work: Home-Office Regelungen - HR E-Services 	Innerbetriebliche und standortübergreifende Teamtage, Einzelgespräche und jährliche Konferenz der Führungskräfte, Energiesparwettbewerb 2022, Betriebliches Vorschlagswesen, MyRommelag App, Mitarbeiterumfrage 2022
Eigentümer, Geschäftsführung und Führungskräfte	<ul style="list-style-type: none"> - Digitalisierung & Innovationsmanagement COVID-19 Pandemiebekämpfung - Sicherstellung der Lieferkette - Sicherstellung der Energieversorgung - Nachhaltigkeit: Klimaneutralität und Ökologisches Handeln - Leadership - Corporate Social Responsibility 	Die Eigentümerfamilie ist in der Geschäftsleitung der Rommelag vertreten. Der Austausch in der Gruppe erfolgte standortübergreifend überwiegend online sowie auf der jährlichen Konferenz der Führungskräfte.

Stakeholder	Themen 2022	Dialog 2022: Einbindung der Stakeholder
Bewerber	<ul style="list-style-type: none"> - Betriebliche Sozialleistungen - Familienfreundlichkeit - Nachhaltigkeit - Flexibilität der Arbeit - Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten 	Austausch auf Bewerbermessen und Schnuppertagen, in Bewerbungsgesprächen, Austausch mit der IHK und Ausbildungspartnern.
Öffentlichkeit und Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Soziales Engagement - Unterstützung lokaler Gemeinschaften - Berichterstattung zu Nachhaltigkeit und Klimaneutralität 	Zusammenarbeit mit der Presse und aktive lokale soziale Engagements im Rahmen unserer sozialen Verantwortung als Unternehmen.

Bei der Analyse der wesentlichen Themen unserer Stakeholdergruppen gab es keine wesentlichen Veränderungen zum letzten Jahr. Die Entwicklungen in der Ukraine, deren Folgen auf die Wirtschaft und Lieferketten sowie die Herausforderungen auf dem Energiemarkt haben uns darin bestärkt, unsere Aktivitäten zu nachhaltigem Handeln in den Bereichen Ökologie, Energieversorgung und verantwortungsvoller Beschaffung weiter auszubauen.

Im Dialog mit Kunden und Partnern – weltweit

Rommelag auf der CPHI 2022 in Frankfurt



Durch die Teilnahme an 26 Messen und Branchenveranstaltungen 2022 stehen wir in kontinuierlichem Dialog über Innovationen, Anforderungen und Rahmenbedingungen unserer Kunden weltweit. In diesen Gesprächen können wir unsere Ziele und Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit kommunizieren und mit den Zielen und Anforderungen unserer Kunden und Lieferanten in Einklang bringen. Nachhaltigkeit ist unsere gemeinsame Aufgabe, die wir über Länder- und Unternehmensgrenzen hinaus vertreten und durch aktive Zusammenarbeit verfolgen.



MANAGEMENTANSATZ

Erläuterung der wesentlichen Themen und ihrer Abgrenzungen

Alle erfassten Themen sind für den Erfolg unserer Gruppe von Bedeutung und werden von den jeweiligen Führungskräften sowie der Geschäftsleitung aktiv weiterverfolgt. Das facettenreiche Themenspektrum der Nachhaltigkeit ist fester Gegenstand des Austausches auf unserer jährlichen Konferenz der Führungskräfte mit über 80 Teilnehmern aus allen Gruppenunternehmen und Funktionen.

Wir arbeiten stetig daran, die Prozesse in unseren Unternehmen in Bezug auf Nachhaltigkeit und Ökologie zu verbessern und eine belastbare Datengrundlage zu schaffen, um die besten Entscheidungen für Menschen, Umwelt und Unternehmen zu treffen. Aus diesem Grund haben wir bereits 2019 ein gruppenweites Team Nachhaltigkeit installiert, in dem gruppenweite Ziele, Themen, Standards und Vorgehen, wie zum Beispiel

die gruppenweite Klimaneutralität oder der Einsatz von Rezyklaten in der Produktion, definiert werden. Die Gruppe Nachhaltigkeit berichtet direkt an die Geschäftsleitung.

Die Geschäftsleitung entscheidet über Ziele, wesentliche Themen und Veränderungsmaßnahmen, die in der Folge von der Gruppe Nachhaltigkeit koordiniert und umgesetzt werden. Dabei berücksichtigen wir auch Maßnahmen unseres kontinuierlichen Veränderungsprozesses, welche durch dezentrale Lean Manager in den einzelnen Unternehmen begleitet werden.

Die Themen der Nachhaltigkeit sind dabei eng mit unseren zertifizierten Managementsystemen verbunden. Richtlinien und Standards sind in den jeweiligen Managementhandbüchern aller Unternehmen der Rommelag Gruppe verankert.

1.7 BEITRAG ZU DEN NACHHALTIGKEITSZIELEN DER "UN" (SDGS)



Als Familienunternehmen mit regionalen Wurzeln liegt uns Nachhaltigkeit sehr am Herzen. Durch unser Handeln wollen wir einen positiven Beitrag zu den folgenden Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen leisten:

Sustainable Development Goal 3: Gesundheit und Wohlergehen



In unserer Tätigkeit als Dienstleister, Maschinenlieferant und Anbieter von Containment-Systemen in der Pharmaindustrie arbeiten wir in einer Branche, die essenziell für die Gesundheit der Menschen ist. Unsere oberste Priorität ist die Gesundheit der Patienten, welche wir durch die Sicherheit der Produkte unserer Kunden gewährleisten. Indem wir qualitativ hochwertige Verpackungslösungen bereitstellen, tragen wir zur Sicherheit der Patienten bei der Anwendung von Arzneimitteln bei.

Sustainable Development Goal 5: Geschlechtergleichheit



Gleichberechtigung der Geschlechter ist uns bei Rommelag ein hohes Anliegen. Mit über 40% Frauen im Unternehmen (2021: 39%) sind wir stolz, über dem Durchschnitt der Branche zu liegen. Zudem arbeiten 26% Frauen in Führungspositionen (2021: 22%) in unserem Unternehmen. Durch unsere betrieblichen Sozialleistungen fördern wir MitarbeiterInnen aller Geschlechter gleichermaßen und unterstützen durch flexible Elternzeit- und Arbeitszeitregelungen.

Sustainable Development Goal 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum



Unsere Mitarbeiter liegen uns sehr am Herzen und deshalb setzen wir uns dafür ein, ihnen ein optimales Arbeitsumfeld zu bieten und unsere Arbeitsprozesse kontinuierlich zu verbessern. Wir ermöglichen unseren Mitarbeitern flexible Arbeitszeitmodelle und HomeOffice Regelungen, um eine bestmögliche Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben zu gewährleisten. Besonders in Zeiten der COVID-19 Pandemie legen wir großen Wert auf den Gesundheitsschutz unserer Mitarbeiter.

Sustainable Development Goal 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur



Als starker Arbeitgeber in der Region sorgen wir für eine verbesserte Infrastruktur und schaffen sichere Ausbildungs- und Arbeitsplätze. Wir bekennen uns weiterhin zu unseren Standorten in der Region. Unser nachhaltiger Neubau Pharma2020 in Sulzbach-Laufen gilt als eine langfristige Zusage für unseren Standort im Kochertal.

Sustainable Development Goal 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden



Wir fördern die lokalen Gemeinden an unseren Unternehmensstandorten durch unser soziales Engagement und tragen so zu einer starken Region bei, in der es insbesondere jungen Familien ermöglicht wird, Arbeit und Beruf zu kombinieren.

Sustainable Development Goal 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion



Durch unserer Technologieführerschaft im BFS-Verfahren streben wir nach höchster Effizienz und nachhaltiger Produktion. Mit unseren Partnern und Lieferanten arbeiten wir gemeinsam an den Lösungen für morgen, wie beispielsweise an Verpackungen aus abbaubarerem Kunststoff. Wir sind uns des knappen Produkts unseres Kunden, als auch unseres Rohstoffes Kunststoff bewusst. Daher achten wir besonders auf eine verlustarme und nachhaltige Produktion. Externe Audits (wie z.B. der FDA oder dem Regierungspräsidium) bestätigen unsere verantwortungsbewusste Herstellung sowie die Entsorgung von Abfällen zum Recycling. Unsere Anlagen ermöglichen unseren Kunden eine effiziente Produktion, womit wir auch unseren Beitrag zu deren Nachhaltigkeitszielen als verantwortungsvoller Lieferant leisten.

Sustainable Development Goal 13: Maßnahmen zum Klimaschutz



Wir streben danach, mit unseren Ressourcen so sparsam und effizient wie möglich umzugehen. Zudem investieren wir in die emissionsfreie Mobilität der Zukunft, z.B. durch unser Job Rad-Programm sowie durch die Anschaffung von Elektroautos als Firmenwagen. An Standorten der Rommelag Gruppe stehen Ladesäulen zur Verfügung, an denen auch unsere Mitarbeiter kostenlos und umweltfreundlich ihre Elektroautos aufladen können.

Die Weltgemeinschaft hat sich darauf geeinigt, dass die Erderwärmung auf unter 2 Grad Celsius – besser noch auf 1,5 Grad – beschränkt werden muss, um katastrophale Folgen zu verhindern. Wir haben erkannt, dass Emissionsreduzierungen und der Ausgleich von unvermeidbaren Emissionen unerlässlich sind, um dem Klimawandel wirkungsvoll entgegenwirken zu können. Deshalb neutralisieren wir den gesamten CO₂ Ausstoß der Rommelag Gruppe seit 2019 und haben uns zum Ziel gesetzt, die direkten Emissionen (Scope 1 und 2) bis 2030 um 42% und bis 2050 um 95% (Net Zero) im Einklang mit den Kriterien der ScienceBasedTargets Initiative ohne die Nutzung von VCU Carbon Credits zu reduzieren.

Sustainable Development Goal 14: Leben unter Wasser



Um das Ökosystem des Kochers und unserer Region zu schützen überwachen wir kontinuierlich unsere Abwässer an unserem Standort Untergröningen. Das Produktionsabwasser wird dabei getrennt vom Abwasser der Hofflächen der Kläranlage zu geführt. Außerdem prüfen wir ständig den pH-Wert und die Temperatur des Abwassers, um Anomalien sofort zu erkennen. Dadurch ist es möglich, im Ernstfall frühzeitig Maßnahmen zu ergreifen. Wir schützen damit die Tiere und Pflanzen, die den Fluss ihr Zuhause nennen. Wir unterstützen zudem den Fischereiverein Untergröningen, der sich stark mit dem Thema Nachwuchsarbeit und Renaturierung beschäftigt.



WIR SIND ROMMELAG

DIE ROMMELAG UNTERNEHMENSGRUPPE

2.1 PRODUKTE, LEISTUNGEN, KUNDEN

Die Rommelag Gruppe versteht sich als One-Stop-Partner rund um die Blow-Fill-Seal Technologie und Spezialist für flexible Containment-Lösungen. Mit unseren Komplettlösungen für Fill&Finish sind wir starker Partner der Pharma-, Lebensmittel-, Kosmetik- und Chemiebranche. Unter der Dachmarke Rommelag bündeln wir die Produkte und Dienstleistungen unserer Divisionen Engineering, CMO, Flex und Service. Rommelag hat 10 Standorte in Deutschland, der Schweiz, den USA, China und Indien. Weltweit beschäftigen wir rund 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Ralf Bouffleur, Gert Hansen und Thomas Geiger

Unsere Lösungen und Technologien sind in über 80 Ländern der Welt gefragt. Entscheidend für unseren Erfolg sind unsere MitarbeiterInnen, die mit großem Engagement daran arbeiten, dass Menschen weltweit die Chance auf einen Zugang zu sicheren pharmazeutischen Produkten erhalten.

Rommelag ist der Erfinder der Blow-Fill-Seal Technologie (BFS) und weltweit Marktführer im aseptischen Abfüllen von Flüssigkeiten und halbfesten Stoffen auf bottelpack-Anlagen. Eingesetzt werden unsere Anlagen vorwiegend in der pharmazeutischen, chemischen und in der Lebensmittelindustrie. Zusammen mit unseren Kunden entwickeln wir innovative Verpackungslösungen, die genau auf die spezielle Verpackungsaufgabe abgestimmt werden.

Aseptische bottelpack
Abfüllanlagen und BFS
Inspektionssysteme

BFS Lohnherstellung
von flüssigen und
halbfesten Produkten

Innovative single-use
Containment
Lösungen

Kundenspezifischer
After-Sales und
Pharma Service

Rommelag SE & Co. KG

In der Rommelag SE & Co. KG sind die Gruppenzentralfunktionen Finance, People & Culture, IT, Marketing und Einkauf mit rund 67 Mitarbeitenden gebündelt.

DIVISION ROMMELAG ENGINEERING

Diese Division bietet von der Beratung und Entwicklung über die Produktion bis zum Verkauf die ganze Expertise zu bottelpack-aseptik Blow-Fill-Seal Anlagen und Prüfmaschinen. Zu Rommelag Engineering gehören:

Kocher-Plastik Maschinenbau GmbH

Nach der Entwicklung des ersten bottelpack-Prototyps folgte 1963 die Gründung in Sulzbach-Laufen (D). Auf rund 29.000 Quadratmetern arbeiten 716 Menschen, die meisten in der Entwicklung und Montage.

Maroplastic AG

Das Unternehmen in Reitnau (CH) entwickelt und baut seit 1968 kundenspezifische Hightech-Anlagen. Es zählt inzwischen etwa 120 Mitarbeitende.

Rommelag AG

Die Rommelag AG mit Sitz in Buchs, Schweiz ist für den Vertrieb und Aftersales von bottelpack Blow-Fill-Seal Anlagen zuständig. Außer für Deutschland, Spanien und Portugal ist die Rommelag AG für Länder im europäischen Raum sowie Maghreb, GUS-Staaten und Länder im nahen, mittleren und Fernen Osten zuständig. In der 1964 gegründeten Vertriebsgesellschaft arbeiten rund 37 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Rommelag iLabs GmbH

Mit der Rommelag iLabs GmbH verfügt Rommelag seit 2017 über einen eigenen Innovation Hub für die Entwicklung und Umsetzung innovativer Ideen im Bereich Digitalisierung und Pharma 4.0. Das 28-köpfige Team mit Sitz in Karlsruhe kümmert sich insbesondere um die digitale Wertschöpfung im gesamten Lebenszyklus. Es bietet Lösungen für die digitale Integration von bottelpack-Anlagen in bestehende Infrastrukturen, Smart Operation, interaktive Wartung und datenbasierte Unterstützung.

Rommelag Kunststoff-Maschinen Vertriebsgesellschaft mbH

Die Rommelag Kunststoff-Maschinen Vertriebsgesellschaft mbH mit Sitz in Waiblingen ist für den Vertrieb und Aftersales von bottelpack Blow-Fill-Seal Anlagen zuständig. Neben Deutschland, Spanien und Portugal ist die deutsche Vertriebsgesellschaft für weitere Märkte wie Südamerika, USA oder Japan zuständig. In der 1967 gegründeten Vertriebsgesellschaft arbeiten rund 36 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Unsere Niederlassung in Bangalore ist im Berichtsjahr auf über 20 MitarbeiterInnen gewachsen. Am Standort werden Ersatzteile für unsere BFS Anlagen für den indischen Markt hergestellt und der Kundenservice in der Region gewährleistet.



Erste BFS-Anlage für den Oman



Wir als Rommelag freuen uns, die erste BFS-Anlage für den Oman gefertigt zu haben! Die Anlage wurde 2022 vor Ort in Betrieb genommen. Neben der Qualität unserer Anlagen konnten wir als Rommelag auch als starker und verlässlicher Service-Partner mit unseren vielen (auch lokalen) Service-Technikern und After-Sales Mitarbeiter*innen punkten. Damit wir uns, einen neuen, glücklichen bottelpack Kunden in unseren Reihen zu begrüßen.



DIVISION ROMMELAG CMO

Die Spezialisten für Lohnabfüllung und -verpackung inklusive umfassender Entwicklungs-, Zulassungs- und Registrierungsunterstützung. Zu Rommelag CMO zählen:

Holopack Verpackungstechnik GmbH

Rommelag CMO ist der Bereich für Lohnherstellung und -entwicklung der Rommelag Gruppe. Die Holopack Verpackungstechnik GmbH produziert an zwei Standorten mit über 660 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kundenauftrag hochwertige Arzneimittel mittels bottelpack Blow-Fill-Seal Technologie. Unsere Stärken sind die Herstellung, Verpackung und Prüfung von flüssigen und halbfesten Lösungen wie Augentropfen und Parenteralia aus einer Hand.

Maropack AG

Die Maropack AG produziert mit über 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kundenauftrag hochwertige Arzneimittel mittels bottelpack Blow-Fill-Seal Technologie. Unsere Stärken sind die Herstellung, Verpackung und Prüfung von flüssigen und halbfesten Lösungen wie Augentropfen und Parenteralia aus einer Hand.

BFS bis Bio Safety Level 2

Unsere Produktion unterliegt strengsten Schutz- und Sicherheitsvorkehrungen. Dazu gehört die strikte Abtrennung von Reinräumen und der Einsatz von speziell geschultem Personal.

Für die Abfüllung von biologischen Arzneistoffen und gentechnisch hergestellten Wirkstoffen, wie Vakzinen oder Antikörpern bis BSL 2, verfügen wir über eine separate Einrichtung.

Kernstück unserer aseptischen Lohnabfüllung ist die Blow-Fill-Seal-Technologie, bei der Behälter geblasen, direkt mit Pharmazeutika befüllt und sofort hermetisch verschlossen werden. Vollkommen automatisch, um jegliche Kontamination auszuschließen.



Fachgerechte Ansatzherstellung

Wir füllen zwar nur Flüssigkeiten und halbfeste Stoffe ab, nehmen aber gern Ihre Feststoffe in Empfang und stellen daraus homogene und stabile Mischungen her. So können empfindliche Substanzen ohne Zeitverlust und zu hundert Prozent steril abgefüllt werden. Zudem vereinfacht dies oft die Anlieferung und macht sie sicherer und kosteneffizienter.



DIVISION ROMMELAG FLEX

Single-use Containment-Lösungen für hochsensible Schüttgüter der Pharmaindustrie. Zu Rommelag Flex gehören:

Flecotec AG

Die Flecotec AG entwickelt am Standort Badenweiler innovative Single-Use Containment Systeme für die Pharmaindustrie. Mit unseren Lösungen schützen wir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der API- und Pharmaproduktion ebenso wie die verarbeiteten Pulver und Feststoffe.

Thermo-Pack Kunststoff-Folien GmbH

Mit ihrer Gründung 1952 startete die Unternehmensgeschichte der Rommelag Gruppe. Heute produzieren 23 Mitarbeitende in Gaildorf (D) Flecotec-Containment-Systeme in einem Reinraum der Klasse 7 sowie Compounds und Profile. Eine Recyclinganlage für Kunststoffe sorgt für den verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen für die ganze Unternehmensgruppe.



DIVISION ROMMELAG SERVICE

Die beste Unterstützung für unsere Kunden von der ersten Idee über Qualifizierung und Validierung bis hin zu umfassenden After-Sales-Leistungen. Zur Division Rommelag Service gehören:

Kocher-Plastik Maschinenbau GmbH

Der Startschuss in Sulzbach-Laufen (D) fiel 1963 kurz nach dem ersten Prototyp unserer bottelpack-Anlage. Alle bisher produzierten Anlagen werden serviciert. Der große Erfahrungsschatz unser 716 Mitarbeitenden garantiert, dass bei unseren Kunden alles läuft.

Maroplastic AG

Seit 1968 in Reitnau (CH) konstruieren und bauen rund 120 Mitarbeitende (2022) kundenspezifische Hightech-Anlagen und leisten auch hervorragenden Service.

Rommelag Kunststoff-Maschinen Vertriebsgesellschaft mbH

In Waiblingen (D) sind 36 Mitarbeitende für den Vertrieb sowie After-Sales von bottelpack-Anlagen in Deutschland, Spanien, Portugal, Südamerika, USA und Japan zuständig. Das Unternehmen besteht seit 1967.

2.2 MITARBEITER/-INNEN

Bei Rommelag sind die Aufgaben genauso hochwertig und anspruchsvoll wie unsere Produkte und Dienstleistungen. Unsere Mitarbeiter sind die treibende Kraft für Qualität und Innovation. Mit ihren Ideen und ihrem Enthusiasmus schaffen sie jeden Tag aufs Neue eine herausragende Arbeitsleistung. Durch unser Commitment zu Diversität und Geschlechtergleichheit fördern wir eine weltoffene Unternehmenskultur.

2.2.1 MITARBEITERKENNZAHLEN UND DIVERSITÄT



Miteinander arbeiten

Offene Unternehmenskultur

Flache Hierarchien und transparente Kommunikation zeichnen uns aus. Jeder und jede hat die Chance, Verantwortung zu tragen und etwas zu bewegen.

Menschen aus aller Welt

Standorte in Deutschland und der Schweiz, Vertriebsgesellschaften in China und den USA, Vertretungen in über 20 Ländern und Kunden in über 80 Ländern – wir sind weltoffen und schätzen das Miteinander.

Gemeinschaft erleben

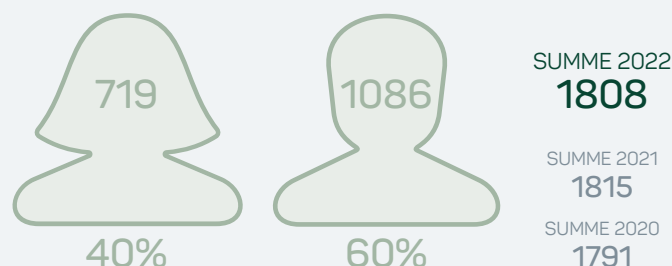
Wir fördern Teambuilding – auch außerhalb der Arbeit. Durch Feste, Jubilärfeste sowie die Unterstützung gemeinsamer Freizeitaktivitäten.

Auftanken in herrlicher Natur

Was Städter nur am Wochenende oder im Urlaub genießen, liegt bei uns vor der Tür und bietet einen perfekten Ausgleich zur Arbeit.

Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten

Alle MitarbeiterInnen (Angestellte inklusive Führungskräfte)

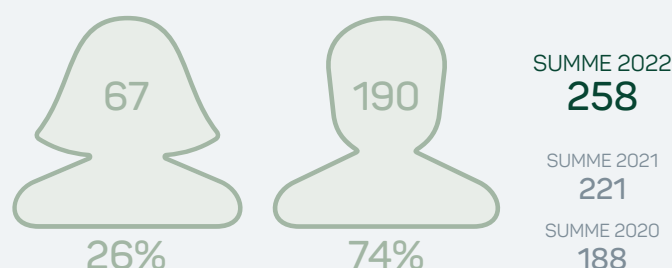


Nach Alter und Geschlecht

15-30					31-50					51-70					k.a.
WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020	WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020	WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020	k.a.
102	256	358	381	342	323	530	853	842	846	294	300	594	592	603	3
28%	72%	20%			38%	62%	47%			49%	51%	33%			

Alter	Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	Maroplastic	iLabs	Rommelag DE	Rommelag CH	Rommelag USA	Rommelag China	Rommelag India	Rommelag Holding	SUMME
15-30	82	6	2	209	28	2	3	2	0	1	7	16	358
31-50	315	36	20	308	55	21	21	22	0	8	10	37	853
51-70	266	39	6	199	40	0	12	13	0	2	3	14	594
k.a.	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	3
Summen	663	81	28	716	123	23	36	37	3	11	20	67	1808

Führungskräfte

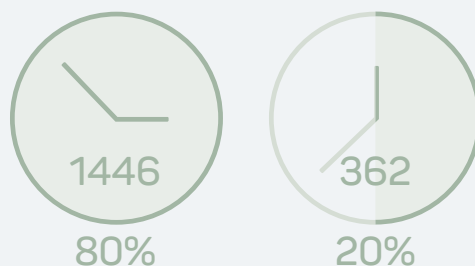


Nach Alter und Geschlecht

15-30					31-50					51-70					k.a.
WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020	WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020	WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020	k.a.
8	4	12	12	10	28	108	136	119	105	31	78	109	89	73	1
67%	33%	5%			21%	79%	53%			28%	72%	42%			

Alter	Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	Maroplastic	iLabs	Rommelag DE	Rommelag CH	Rommelag USA	Rommelag China	Rommelag India	Rommelag Holding	SUMME
15-30	8	0	0	3	1	0	0	0	0	0	0	0	12
31-50	70	7	4	35	3	1	3	2	0	0	3	8	136
51-70	44	7	0	34	13	0	2	3	0	1	0	5	109
k.a.	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
Summen	122	14	4	72	17	1	5	5	1	1	3	13	258

Beschäftigungsart (Angestellte inklusive Führungskräfte)

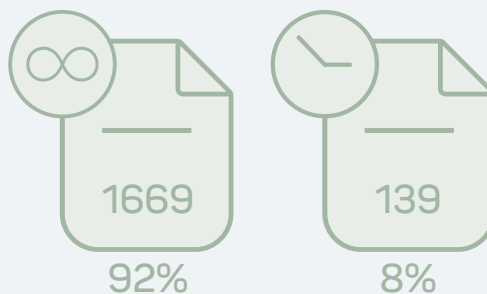


Nach Beschäftigungsart und Geschlecht

VOLLZEIT						TEILZEIT				
WEIBLICH	MÄNNLICH	k.a.	SUMME	2021	2020	WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020
405	1038	3	1446	1478	1449	316	46	362	337	342
28%	72%		80%			87%	13%	20%		

Alter	Holopack	Maropack	Thermo- Pack	Kocher- Plastik	Maroplastic	iLabs	Rommelag DE	Rommelag CH	Rommelag USA	Rommelag China	Rommelag India	Rommelag Holding	SUMME
Vollzeit	469	34	22	651	106	18	34	29	3	11	20	49	1446
Teilzeit	194	47	6	65	17	5	2	8	0	0	0	18	362
Summen	663	81	28	716	123	23	36	37	3	11	20	67	1808

Vertragsart (Angestellte inklusive Führungskräfte)



Nach Vertragsart und Geschlecht

UNBEFRISTET						BEFRISTET				
WEIBLICH	MÄNNLICH	k.a.	SUMME	2021	2020	WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020
683	983	3	1669	1675	1757	35	104	362	140	34
41%	59%		92%			25%	75%	8%		

Alter	Holopack	Maropack	Thermo- Pack	Kocher- Plastik	Maroplastic	iLabs	Rommelag DE	Rommelag CH	Rommelag USA	Rommelag China	Rommelag India	Rommelag Holding	SUMME
Unbefristet	649	81	25	614	112	22	35	37	3	11	18	62	1669
Befristet	14	0	3	102	11	1	1	0	0	0	2	5	139
Summen	663	81	28	716	123	23	36	37	3	11	20	67	1808

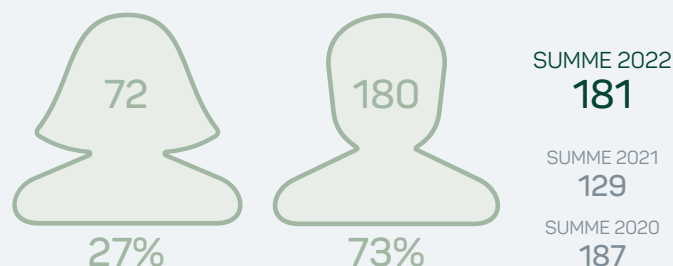
Der Anteil weiblicher MitarbeiterInnen in der Rommelag Gruppe liegt bei 40% (2021: 39%).

Der Anteil von Frauen in der Gruppe der Führungskräfte beträgt 26% (2021: 22 %).

Als Arbeitgeber sind die Firmen der Rommelag Gruppe ein verlässlicher Partner: 92% (2021: 92%) unserer Mitarbeiter haben unbefristete Arbeitsverträge, was unsere Wertschätzung langfristiger und positiver Arbeitsbeziehungen unterstreicht.

Neu Angestellte und Angestelltenfluktuation

Neu angestellte MitarbeiterInnen (Angestellte inklusive Führungskräfte) während des Berichtsjahres

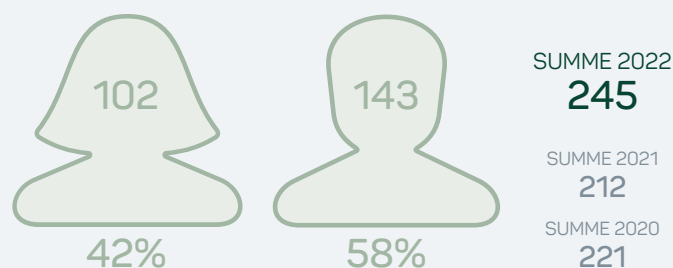


Nach Alter und Geschlecht

15-30					31-50					51-70					k.a.
WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020	WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020	WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020	k.a.
29	55	84	68	115	29	42	71	48	55	14	11	25	13	17	1
35%	65%	46%			41%	59%	39%			56%	44%	14%			

Alter	Holopack	Maropack	Thermo- Pack	Kocher- Plastik	Maroplastic	iLabs	Rommelag DE	Rommelag CH	Rommelag USA	Rommelag China	Rommelag India	Rommelag Holding	SUMME
15-30	22	2	3	46	2	1	2	1	0	0	3	2	84
31-50	23	11	4	14	1	5	5	2	0	0	4	2	71
51-70	12	2	1	7	2	0	0	0	0	0	0	1	25
k.a.	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
Summen	57	15	8	67	5	6	7	3	1	0	7	5	181

Fluktuation: Beendete Angestelltenverhältnisse (Angestellte inklusive Führungskräfte) während des Berichtsjahres



Nach Alter und Geschlecht

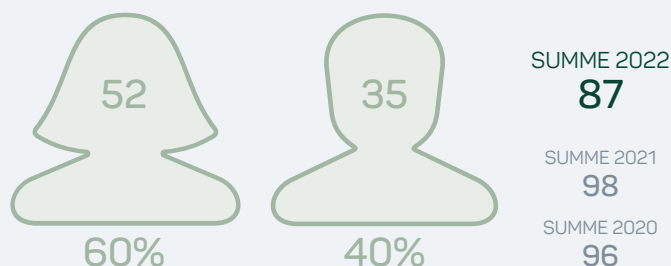
15-30					31-50					51-70				
WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020	WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020	WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020
31	61	92	68	76	42	53	95	61	81	29	29	58	83	64
34%	66%	37%			44%	56%	39%			50%	50%	24%		

Alter	Holopack	Maropack	Thermo- Pack	Kocher- Plastik	Maroplastic	iLabs	Rommelag DE	Rommelag CH	Rommelag USA	Rommelag China	Rommelag India	Rommelag Holding	SUMME
15-30	18	4	4	57	3	3	1	0	0	0	0	2	92
31-50	28	3	4	47	3	3	2	3	0	1	1	0	95
51-70	20	1	2	33	0	0	2	0	0	0	0	0	58
Summen	66	8	10	137	6	6	5	3	0	1	1	2	245

Elternzeit

Angestellte in Elternzeit

Anzahl der Angestellten, die während des Berichtszeitraumes Elternzeit in Anspruch genommen haben



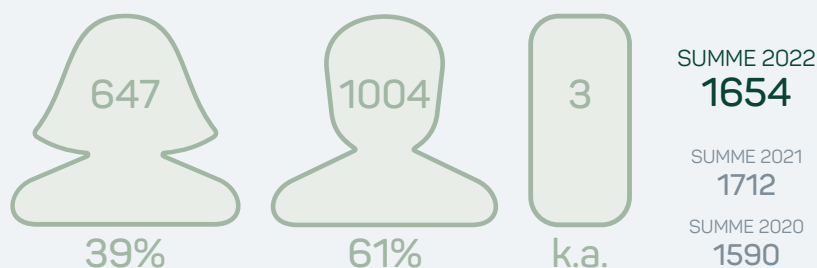
Holopack	Maropack	Thermo-Pack	Kocher-Plastik	Maroplastic	iLabs	Rommelag DE	Rommelag CH	Rommelag USA	Rommelag China	Rommelag India	Rommelag Holding	SUMME
34	2	2	33	3	2	1	1	0	0	0	9	87

Unser Fokus auf Familienfreundlichkeit und Diversität spiegelt sich auch in den Zahlen zur genommenen Elternzeit wider: Im Berichtszeitraum waren fast gleichviele Mütter (60%, Vorjahr 76%) und Väter (40%, Vorjahr 24%) in Elternzeit. Auch hier unterstützen wir unsere MitarbeiterInnen bei der freien Gestaltung ihrer Lebensentwürfe durch flexible Regelungen zur Arbeits- und Elternzeit.

Leistungsbeurteilungen und Mitarbeiterentwicklung

Leistungsbeurteilung alle Angestellte (inklusive Führungskräfte)

Angestellte, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung im Berichtszeitraum erhalten haben (ANZAHL)



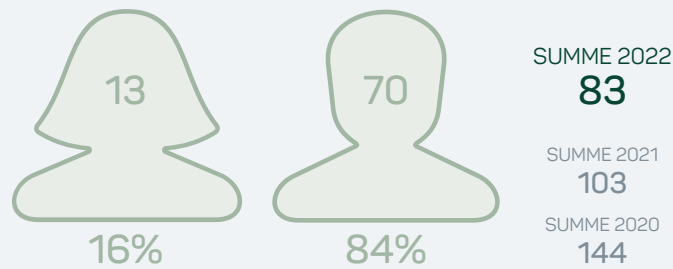
Die Förderung und Entwicklung unserer Mitarbeiter ist Teil unseres gruppenweiten Managementsystems und lebendige Praxis in unserem Tagesgeschäft. So erhielten 91% (2021: 94%) aller Mitarbeiter im Berichtszeitraum ein strukturiertes Jahresentwicklungsgespräch und eine Leistungsbeurteilung.

2.2.2 AUSBILDUNG

Die Rommelag Gruppe ist weiterhin sehr aktiv in der Ausbildung junger Talente. Mit 83 Auszubildenden im Jahr 2022 und einer beeindruckenden Übernahmequote von 73% der Ausbildungsabsolventen (19 von 26), tragen wir aktiv zum Aufbau eines nachhaltigen Unternehmenswachstums bei. Wir ermutigen und unterstützen junge Menschen dabei, den Weg in technische Berufe zu wählen, und streben ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis in unseren Ausbildungszahlen an.

Auszubildende

Stand: 31. 12. 2022



Ausbildungsabschlüsse im Berichtszeitraum

WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020
6	20	26	29	27
23%	77%			

Anzahl übernommener Auszubildender

WEIBLICH	MÄNNLICH	SUMME	2021	2020
5	14	19	21	23
26%	74%			

Anzahl	Thermo- Kocher-						Rommelag						SUMME
	Holopack	Maropack	Pack	Plastik	Maroplastic	iLabs	DE	CH	USA	China	India	Holding	
Anzahl der Auszubildenden	5	0	0	67	11	0	0	0	0	0	0	0	83
Ausbildungsabschlüsse im Berichtszeitraum	4	0	0	21	0	0	0	0	0	0	1	0	26
Anzahl übernommener Auszubildende	4	0	0	15	0	0	0	0	0	0	0	0	19

2.2.3 ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Im Berichtszeitraum gab es keine Verletzungen von Umwelt- oder Arbeitsschutzvorschriften innerhalb der Rommelag Gruppe. Unser Ziel ist es, die Arbeitsunfälle an allen Standorten auf null zu reduzieren. Im Berichtszeitraum kam es innerhalb der gesamten Unternehmensgruppe zu 77 Arbeitsunfällen mit leichten Verletzungen (Schnittwunden, Prellungen) und neun arbeitsbedingten Verletzungen mit schweren Folgen (Hauptursache waren Verkehrsunfälle auf Arbeitswegen); es gab keine arbeitsbedingten Unfälle mit Todesfolge. Nach Analyse der Unfälle wurden entsprechende Maßnahmen veranlasst, um derartige Unfälle künftig zu verhindern.

Arbeitsbedingte Erkrankungen

Arbeitsbedingte Verletzungen oder Erkrankungen alle MitarbeiterInnen
(Angestellte inklusive Führungskräfte)

Arbeitsbedingte Verletzungen oder Erkrankungen (ANZAHL)	Summe	2021	2020
Gesamt Anzahl der dokumentierbaren arbeitsbedingten Verletzungen oder Erkrankungen	77	41	58
Anzahl der arbeitsbedingten Verletzungen mit schweren Folgen	9	1	1
Anzahl der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Verletzungen oder Erkrankungen	0	0	0

Wichtigste Arten arbeitsbedingter Erkrankungen (Ursachen und Gefahren, z.B. Stürze, Schnitte, chemische Gefahren etc.)

- Haupterkrankung 1 Schnittwunden
- Haupterkrankung 2 Prellungen
- Haupterkrankung 3 Verätzungen

- Hauptursache 1 Physische Gefahren
- Hauptursache 2 Chemische Gefahren
- Hauptursache 3 Psychosoziale Belastung



ROMMELAG HEALTH AND SAFETY

Der Schutz der Gesundheit unserer MitarbeiterInnen wird durch arbeitsplatzspezifische Gefahrenbeurteilungen, verpflichtende Trainings zur Arbeitssicherheit und Sensibilisierungsmaßnahmen in unseren Prozessen

verankert. Durch Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z.B. Beratungen, Gesundheitstage und Sportprogramme, fördern wir zusätzlich die Gesundheit unserer MitarbeiterInnen.

2.3 MANAGEMENTSYSTEME UND RICHTLINIEN

2.3.1 ISO ZERTIFIZIERUNGEN

Alle produzierenden Unternehmen der Rommelag Gruppe sind **DIN EN ISO 9001:2015** zertifiziert.

Unsere Unternehmen haben zusätzliche zertifizierte Management Systeme:

Holopack Verpackungstechnik GmbH

- DIN EN ISO 13485 : 2016
- DIN EN ISO 50001 : 2018

Kocher-Plastik Maschinenbau GmbH

- DIN EN ISO 50001 : 2018

Maropack AG

- DIN EN ISO 13485 : 2016

Thermo-Pack Kunststoff-Folien GmbH

- DIN EN ISO 15378 : 2018-04

Jede unserer BFS bottelpack Anlagen erfüllt die strengen Anforderungen der Pharmabranche – und das weltweit: Abrasp, Anvisa, EMA und der FDA .

Die Lohnabfüllung der Unternehmen der Division CMO erfolgt nach GMP Richtlinien.

- EU-GMP-Herstellungserlaubnis und GMP Zertifikat
- FDA, ANVISA und andere behördliche Inspektionen 2022 wurden erfolgreich bestanden.

**LICENCE
TO FILL !**



GMP Zertifikate für die Rommelag CMO

Am 4. und 5. April 2022 wurden unsere Standorte der Holopack Verpackungstechnik GmbH durch das Regierungspräsidium einer routinemäßigen GMP-Inspektion unterzogen. Die inspizierten Bereiche und Prozesse haben einen guten Eindruck bei den Inspektoren hinterlassen. Die Antworten zu den Beobachtungen wurden ohne weitere Rückfragen von der Behörde akzeptiert und deshalb wurden im Juni die aktuellen Herstellungserlaubnisse erteilt und die GMP-Zertifikate um weitere 3 Jahre verlängert.

2.3.2 UMWELT- UND ARBEITSSCHUTZRICHTLINIE

Rommelag ist sich seiner Verantwortung hinsichtlich des Umwelt- und Arbeitsschutzes bewusst. Als Industrieunternehmen verpflichten wir uns, unsere Geschäftstätigkeit sowohl an den Grundsätzen der Integrität und Ethik als auch an Umwelt- und Arbeitsschutzstandards auszurichten.

Die Sicherheit, die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter sowie die Sicherheit von Kunden, Lieferanten, Besuchern und Fremdfirmen, die an unseren Standorten tätig sind, sind uns ein wesentliches Anliegen.

Unsere Umwelt- und Arbeitsschutzrichtlinie gilt für alle Unternehmen, Geschäftstätigkeiten und Beschäftigten der Rommelag Unternehmensgruppe. Unseren Beschäftigten vermitteln wir durch Schulungen die zur Einhaltung der Richtlinie erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten. Vorgesetzte müssen die geltenden gesetzlichen Vorschriften zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sowie die anerkannten technischen Vorschriften in ihrem Verantwortungsbereich und Betätigungsfeld kennen und anwenden.

Zudem halten wir unsere Beschäftigten dazu an, von dieser Richtlinie abweichendes Verhalten ihren Vorgesetzten zu melden. Wir verpflichten uns, die geltenden Umwelt- und Arbeitsschutzvorschriften in Ländern, in denen wir Herstellwerke betreiben, zu erfüllen oder zu übertreffen.

2.3.3 ROMMELAG VERHALTENSKODEX (Code of Conduct)

Für alle Mitarbeiter der Rommelag Unternehmensgruppe gilt der Rommelag Code of Conduct (CoC) zur gesellschaftlichen Verantwortung. Die Einhaltung dieser Regeln fordern wir auch von unseren Lieferanten in unserem Business Partner Code of Conduct.

2.4 MITGLIEDSCHAFTEN UND UNTERNEHMENSENGAGEMENT

Durch unsere vielfältigen Unternehmensmitgliedschaften, Projekte und Vertriebsaktivitäten stehen wir im stetigen Austausch mit Kunden, Partnern und Fachverbänden. Dieser Austausch ermöglicht es uns, Innovationen früh zu erkennen und die Entwicklung unserer Produkte und Dienstleistungen marktorientiert voran zu treiben.

Wir leben den Gedanken des aktiven Netzwerkers auch in neuen Formen der Kollaboration: Die Teilnahme an branchenspezifischen Hackathons ermöglicht uns, unsere Kompetenzen zu zeigen aber auch von und mit anderen zu lernen. Diese agilen Formen von Austausch und Kooperation sehen wir als zukunftsweisend an und fördern diese Art des Miteinanders – auch über unsere Unternehmensgrenzen hinaus.

Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen

- ↙ BFSIOA International Operators Association
- ↙ Bund der Steuerzahler
- ↙ CoCreate
- ↙ DCVMN Developing Countries Vaccine Manufacturers Network
- ↙ DIN Deutsches Institut für Normung
- ↙ GS1 Fachverband für nachhaltige Wertschöpfungsnetzwerke
- ↙ Hochschule Albstatt
- ↙ Hohenlohe+
- ↙ IHK Heilbronn- Zertifizierter Ausbildungsbetrieb DUALIS
- ↙ IPV Industrie-Pensions-Verein
- ↙ Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e.V.
- ↙ Industrievereinigung Surental
- ↙ Institut für Produktionserhaltung e.V., Sielenbach
- ↙ Kunststoff.swiss
- ↙ NeoSys
- ↙ Nexel
- ↙ OPC Foundation
- ↙ Packaging Valley (Gründungsmitglied)
- ↙ PDA Europe
- ↙ Pensions-Sicherungs-Verein PSVaG, Köln
- ↙ ProCure (Einkaufsfachverband)
- ↙ Qesar
- ↙ SOS
- ↙ Schweiz. Kundendienstverband (pga)
- ↙ Swiss Biotech Directory
- ↙ Swiss plastics
- ↙ Swissmechanic
- ↙ Swissmem und darin Präsidium Fachgruppe Intralogistik, Verpackung und Fördertechnik
- ↙ Tecom Schweiz
- ↙ Unternehmervereinigung Luzern West
- ↙ VDMA Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau
- ↙ VPA Verband der Personal- und Ausbildungsfachleute
- ↙ Widenmoos

20 Jahre QESAR Jahrestreffen und Jubiläum 2022



QESAR ist eine industrielle Kooperation zwischen 26 Maschinen- und Anlagenbauern und ca. 190 Lieferanten, der unser Unternehmen KocherPlastik seit 2003 angehört und in der wir seit 2016 auch Gesellschafter sind. Wir nutzen diese Industrielle Kooperation zum Erfahrungsaustausch für aktuelle Themen der Innovation, Nachhaltigkeit und Beschaffung.

2.5 BUSINESS ETHICS & COMPLIANCE

2.5.1 ROMMELAG ALS DIENSTLEISTER

Als Dienstleister streben wir nach höchster Qualität und Innovation unter Beachtung internationaler und lokaler rechtlicher Rahmenbedingungen.

Dies bedeutet für alle Mitarbeiter und Unternehmen der Rommelag die Übernahme von Verantwortung für die Folgen unternehmerischer Entscheidungen und Handlungen in ökonomischer, technologischer wie auch in sozialer und ökologischer Hinsicht unter Einhaltung der geltenden Gesetze. Dieses Grundverständnis gesellschaftlich verantwortlicher Unternehmensführung bildet die Basis der Verpflichtungen in unserem gruppenweiten Verhaltenscodex (Code-of-Conduct), den wir auch für unsere Kunden- und Lieferantenbeziehungen einfordern.

BESTÄTIGTE KORRUPTIONSVORFÄLLE UND ERGRIFFENE MASSNAHMEN

Im Berichtszeitraum gab es keine bestätigten Fälle von Korruption in der Rommelag Gruppe.

Die Anzahl diesbezüglicher personeller Konsequenzen oder Maßnahmen ist ebenfalls Null.

Im Berichtszeitraum waren keine Disziplinarmaßnahmen aufgrund von Richtlinienverletzungen oder Gesetzesverstößen erforderlich.

RECHTSVERFAHREN AUFGRUND VON WETTBEWERBSWIDRIGEM VERHALTEN

Im Berichtszeitraum gab es keine Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten oder Verstößen gegen das Kartell- und Monopolrecht.

2.5.2 ROMMELAG ALS EINKÄUFER: LIEFERANTENMANAGEMENT

Die Lieferkette unserer Unternehmen umfasst ca. 1.300 Lieferanten, die zu überwiegendem Teil in Deutschland (ca. 90%) und Europa (ca. 8%) ansässig sind. In Vorbereitung der Pflichten aus dem Lieferkettensorgfaltspflichtgesetz haben wir 2022 begonnen, ein strukturiertes Verfahren zur Erfassung und Bewertung von Risiken in unser Lieferkette hinsichtlich ökologischer, sozialer und menschenrechtlicher Aspekte zu implementieren.

Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten

In unseren deutschen Unternehmensstandorten liegt der Anteil an lokalen Lieferanten (definiert als Lieferanten aus Deutschland) bei über 90% (Kocher-Plastik und Holopack), in den schweizer Unternehmen (definiert als Lieferanten aus der Schweiz) bei 46% (Maroplastic) bzw. 60% (Maropack).

Umweltbewertung der Lieferanten

Im Rahmen der verantwortungsvollen Beschaffung bei Rommelag werden bei der Qualifizierung und Bewertung von Lieferanten folgende Aspekte berücksichtigt:

- ↙ Alle Neu-Lieferanten werden von uns im Rahmen der Lieferantenqualifizierung hinsichtlich der Relevanz von GMP (Good Manufacturing Practice), EnMS (Energiemanagement System), Produktion und Freigabe von Fertigware bewertet
- ↙ Im Falle einer EnMS-Relevanz erfolgt die weitere Bewertung durch den EnMB (Energiemanagement-Beauftragter)
- ↙ Unsere Lieferanten sind aufgefordert, die Effizienz der Lieferungen und Leistungen auch hinsichtlich ökologischer und sozialer Standards optimal zu gestalten und entsprechende Gesetze einzuhalten.
- ↙ Im Falle einer GMP-Relevanz werden die Lieferanten vor Einsatz durch unser Qualitätsmanagement je nach Kritikalität des Liefer-/Leistungsumfanges qualifiziert und danach in einem Rhythmus von 2-5 Jahren re-qualifiziert.
- ↙ Unsere Lieferanten sind verpflichtet bzw. dazu angehalten, gewisse Zertifizierungen zu unterhalten, relevante Änderungen zu kommunizieren, Auditrecht einzuräumen, Unterlieferanten zu benennen und Pflichten an Unterlieferanten zu weiterzureichen, den Business Partner Code of Conduct zu unterschreiben sowie eigene Nachhaltigkeitsbestrebungen nachzuweisen. Diese werden in einer Qualitätssicherungsvereinbarung oder einem Liefervertrag schriftlich festgehalten.

Diese Kriterien und Anforderungen sind Teil der Managementsysteme der Rommelag Unternehmen.

2.5.3 UMSETZUNG DER EU "WHISTLEBLOWING" RICHTLINIE

Im Rahmen der Umsetzung der EU „Whistleblowing“ Richtlinie haben wir ein Meldesystem eingerichtet, mit dessen Hilfe mögliche Missstände oder regelwidriges Verhalten frühzeitig aufgedeckt werden könnten.

Mit dem frühzeitigen Aufdecken von Missständen helfen Whistleblower (im deutschen Sprachraum auch als Hinweisgeber bezeichnet) Unternehmen, illegales und unethisches Verhalten offenzulegen, um Schaden vom Unternehmen oder Kunden und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern abzuwenden.

Bitte richten Sie Hinweise zu illegalem oder unethischem Verhalten an:

E-Mail: compliance@rommelag.com

2.6 NACHHALTIGKEIT UND INNOVATION



Neue Mahlanlage in der Thermo-Pack

Nachhaltigkeit und Innovation prägen seit unserer Unternehmensgründung unsere Entscheidungen und unser Handeln. So servicieren wir alle jemals von uns hergestellten Anlagen bis zum heutigen Tag. Über unser Gebrauchtmaschinen-Programm bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit, ausgemusterte Anlagen zurück zu nehmen und nach einer Generalüberholung CE und GMP konform in den Markt zurückzugeben.

Neben der zunehmenden Digitalisierung unserer Anlagen und Prozesse streben wir auch danach, den Energie- und Materialverbrauch unserer Anlagen zu optimieren, Abfälle zu reduzieren und Abfüllprozesse so effizient wie möglich zu gestalten.

Aufbereitung von Restmaterialien in der Thermo-Pack

Die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft nutzen wir bei der Wiederaufbereitung von Kunststoffabfällen aus unseren eigenen Produktionsprozessen. Die Verwertung von Kunststoffen, welche in Test- und Abfüllprozessen unserer Unternehmen Kochplastik und Holopack als Reste abfallen, erfolgt innerhalb der Rommelag Gruppe bei der Thermo-Pack.

In 2022 wurden insgesamt 850 Tonnen Restkunststoffe aufbereitet und als sortenreine MFI Regenerate in den Markt zurück gegeben. So reduzieren wir nicht nur unseren Abfall in der Produktion, sondern nutzen wertvolle Ressourcen. Mit unserem Ansatz zur Kreislaufwirtschaft haben wir 2022 zudem in eine neue Mahlanlage investiert, um die Verwertung und Rückführung der Ressource Kunststoff in unseren Prozessen weiter auszubauen.

Landtagsabgeordnete der Grünen & Bürgermeister von Sulzbach-Laufen beim Besuch der Holopack 2022

Bei einem Besuch von Frau Jutta Niemann (MdL) und Herr Markus Bock (Bürgermeister Sulzbach-Laufen) bei der Holopack waren unsere Gäste sehr daran interessiert, wie wir als systemrelevantes Unternehmen eingestuft werden und zudem die Energieversorgung aufgrund steigender Energiepreise und sich abzeichnender Verknappung sicherstellen.

Anhand konkreter Zahlen, Daten und Fakten wurde diskutiert, wie die Produktion an beiden Standorten durch gezielte Investitionen sichergestellt werden können. Zudem wurden kurz, mittel- und langfristige Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs und zur Absicherung unserer Energieversorgung vorgestellt.

Im gemeinsamen Gespräch konnten wir aufzeigen, dass wir schon seit vielen Jahren aktiv am Umweltschutz arbeiten – der „grüne Weg“ der Holopack- mit all seinen Aktivitäten, unter anderem :

- ↙ Investitionen in Gewässerschutz
- ↙ Erneuerung der Kälteversorgung
- ↙ Stromeinsparungen durch Umstellung auf LED-Beleuchtung



Vorschreitende Digitalisierung in der Fertigung

Im Rahmen der kontinuierlichen Verbesserung haben wir ein Pilotprojekt bei der Kocher-Plastik initiiert, in dem Bauteile entlang der Fertigungsprozesse durch Bluetooth Low Energy (BLE) getrackt werden können. Dies ermöglicht Echtzeitübersichten und Analysen zu Material- und Bauteilflüssen im Fertigungsprozess, sowie effizientere Abläufe von der digitalen Auftragsplanung bis zur Qualitätssicherung.



2.7 NACHHALTIGE PRODUKTION UND MATERIALIEN

Bei der Rommelag Gruppe legen wir sehr großen Wert auf die Qualität unserer Produkte. Dabei denken wir auch bei der Weiterentwicklung unserer Produktion und Maschinen sowie der Auswahl und Qualitätssicherung von Materialien nachhaltig.

KREISLAUFWIRTSCHAFT: VERWERTUNG VON RESTKUNSTSTOFFEN

Bei unserem Unternehmen Thermo-Pack konnten wir im Berichtszeitraum 850 Tonnen eigene Kunststoffreste aufbereiten und als rezykliertes Material an andere Unternehmen abgeben.

KREISLAUFWIRTSCHAFT: EINSATZ VON REZYKLATKUNSTSTOFFEN IN DER PRODUKTION

Im Rahmen eines Kundenprojektes der Abfüllung nicht pharmazeutische Produkte bei der Holopack konnten wir aufzeigen, wie ein abgefülltes Endprodukt mit Verpackungen aus 100% recyceltem Kunststoff („Regranulat LDPE natur“) auf unseren Anlagen funktioniert.



Kunststoffabfälle werden als Mahlgut von der Holopack an die Rommelag FLEX in Gaildorf geliefert, welche die

Kunststoffabfälle regenerieren und als Kunststoffgranulat an uns zurück liefern. Dieses recycelte Kunststoffgranulat wird dann im Abfüllprozess verwendet. In diesem System werden Transportwege verkürzt und wertvolle Ressourcen nachhaltig genutzt.

Auf Wunsch unseres Kunden werden alle zukünftigen Abfüllungen in Ampullen aus 100% Regranulat erfolgen.

WERKSTOFF KUNSTSTOFF

Rommelag ist sich seiner gesellschaftlichen und ökologischen Verantwortung als Unternehmen, welches Kunststoff verarbeitet und Anlagen zur Kunststoffverarbeitung anbietet, bewusst.

In unserem Kerngeschäft der Blow-Fill-Seal Technologie verarbeiten unsere Abfüllanlagen Kunststoffe, die als Endprodukt zu größten Teilen als Pharma- oder Medizinprodukt zum Einsatz kommen. Oftmals sind dies zum Beispiel Medikamente (sogenannte basic live-saving drugs), die in der Notfallmedizin zum Einsatz kommen. Hier spielen Produktqualität (v.a. Sterilität und Partikelfreiheit) und Sicherheit (Bruchsicherheit, Fälschungssicherheit) eine übergeordnete Rolle.

Wir optimieren unsere Anlagen kontinuierlich, um den Material- und Energieeinsatz zu minimieren. Zudem setzen wir Regrenulate ein und können überschüssiges Material aus der Produktion recyceln. Ebenfalls haben wir uns mit Polymerherstellern zusammengetan, um alternative, nicht-erdölbasierte Kunststoffe im Blow-Fill-Seal Prozess erproben zu können.

Pharmaverpackungen aus Kunststoff sind leichter als Glas und sparen auf Grund des geringeren Gewichts Transportkosten (positive CO2-Bilanz). Dies trifft sowohl für

die Upstream Emissionen (Logistik von Kunststoffgranulat als Rohmaterial zur Produktion) als auch für die Downstream Emissionen (Logistik des Endproduktes bis zum Endkunden) zu.

Für unsere Verpackungslösungen verwenden wir hochreinen Pharmagrade Kunststoff, welcher in der Entsorgung zu Wasser und Kohlenstoff verbrennt. Diese Kunststoffe sind Monomaterialien, bei deren Entsorgung keine zusätzliche Trennung kombinierter Materialien erfolgen muss.

ÖKOBILANZ VON WIEGE- ODER ABFÜLLPROZESSEN BEI PHARMAZEUTISCHEN WIRKSTOFFEN

Für unser Rommelag FLEX Single-Use Containment-System wurde in einer Studie die Ökobilanz für einen Wiege- oder Abfüllprozess von pharmazeutischen Wirkstoffen (oder deren Vorstufen in einem offenen Prozess („Wiegeraum“)) im Vergleich zu einem geschlossenen Prozess unter Verwendung eines flexiblen Single-Use Containment-Systems untersucht.

Das Überführen von Wiege- oder Abfüllprozessen pharmazeutischer Wirkstoffe und deren Vorstufen in Single-Use Containment Systeme führt zu erheblichen Einsparungen bei Reinigungsprozessen. Neben einem hohen zeitlichen Aufwand und einer aufwendigen Reinigungsqualifizierung müssen die Reinigungsmittel bei einem offenen Abwiege-/Abfüllprozess aufwendig entsorgt werden. Insbesondere mit API verunreinigtes Wasser muss gesondert aufgearbeitet oder gar verbrannt werden.

In der Studie konnte gezeigt werden, dass durch den Einsatz von Single-Use Containment Lösungen das Treibhauspotential (in CO₂-Äquivalent) um 60% niedriger liegt im Vergleich zu einem offenen Abfüllprozess, obwohl das Single Use System im Anschluss thermisch verwertet wird. Auch die Einsparung von Wasser liegt bei über 60%, was verdeutlicht, wie aufwändig die Reinigung bei offenem Abfüllen ist.

Weiterhin wurde untersucht, wie sich der Austausch von Edelstahlbehältern (IBCs) durch Flexible Intermediate Bulk Container (FIBCs) für den Transport und die Zwischenlagerung von Pharmawirkstoffen vom Austrag aus einer Zentrifuge bis zur Schnittstelle Eintrag in einen Trockner auf die Umwelt auswirkt. Hier wurden umfangreiche Daten, angefangen von den Rohstoffen zur Herstellung der Behältnisse über deren Transport, die Verarbeitung, die Verwendung mit z.T. regelmäßigen Reinigungs- und Trocknungsaufwand bis zur endgültigen Entsorgung gesammelt und ausgewertet. Die Ergebnisse der durchgeführten Bilanz zeigen, dass der Einsatz von Single-Use Equipment bei den untersuchten Umweltaspekten im Vergleich zu Edelstahlequipment in der pharmazeutischen Industrie die weitaus umweltverträglichere Technologie darstellt. So liegt in diesem Vergleich die Einsparung beim Treibhauspotential (in CO₂-Äquivalent) bei 35% beim Einsatz von Single Use Systemen und sogar deutlich höher beim Wasserverbrauch, was an den aufwändigen Reinigungs- und Trocknungsprozessen für Edelstahlbehältnisse liegt.

Effizienz in der Produktion: Neues aus dem 3D-Drucker

Am Standort Sulzbach/Verpackung Pharma 2020 produzieren und verpacken wir für einen neuen Kunden eine Inhalationslösung in Ampullenform. Das Verpackungspersonal musste bisher einen 6er Block händisch in einzelne Ampullen trennen und auf Dichtigkeit überprüfen.

Das muss ergonomischer und effizienter gehen dachten sich unsere Mitarbeiter aus der Endverpackung P2020 und entwickelten eine halbautomatische Vereinzlung aus dem 3D-Drucker. Nach einer erfolgreichen Testphase und Qualifizierung kann das Gerät nun in der Verpackung P2020 verwendet werden. Pro Charge konnten so zwei Personen für das händische Vereinzeln sowie 72 Stunden an Zeit für andere Tätigkeiten eingespart werden.





ÖKOLOGIE

Im Sinne einer ökologischen Nachhaltigkeit fühlen wir uns bei Rommelag verpflichtet, rücksichtsvoll gegenüber der Umwelt zu handeln und natürliche Ressourcen zu schonen.

Seit dem Jahr 2019 ermitteln wir jährlich unseren Co2 Fußabdruck nach den Regeln des GreenHouseGasProtocolls (GHG Protocol), den Wasser- und Energieverbrauch sowie die jährliche Abwasser- und Abfallmenge der gesamten Rommelag Gruppe.

Die politischen Ereignisse und der damit verbundenen angespannten Versorgungslage am Energiemarkt 2022 konnten wir durch langfristige Verträge mit unseren Energielieferanten begegnen. Zudem wurde ein Projekt initiiert, in dem für alle deutschen Standorte die mittelfristigen Möglichkeiten der klimaneutralen Energieversorgung ausgearbeitet werden. Mit diesem strukturierten Ansatz und weiteren Investitionen werden wir unseren Beitrag zur nachhaltigen Produktion sowie der Reduktion von GHG Emissionen beitragen.

3.1 DIE KLIMAZIELE DER ROMMELAG GRUPPE

Zurecht gilt der Klimawandel als die größte Herausforderung unseres Jahrhunderts. International ist man sich einig, dass wir diese Herausforderung nur erfolgreich bewältigen können, wenn wir den Emissionsausstoß weltweit erheblich verringern. Im Einklang mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens, den Klimazielen der Europäischen Union sowie den Kriterien der ScienceBasedTargets Initiative (SBTi) haben wir unsere Ziele der Reduktion von Treibhausgasemissionen definiert:

Minus 42% der Emissionen in Scope 1,2 bis 2030 (Near Term Target, Basis Jahr 2021)

Minus 95% der Emissionen in Scope 1,2 bis 2050 (Net Zero Target, Basis Jahr 2021)

Minus 25% der Emissionen in Scope 3 bis 2030, Basisjahr 2023 (geplant)

Diese Ziele wollen wir gemäß den Regeln des GHG Protocolls sowie der SBTi ohne den Einsatz von Co2 Zertifikaten („Carbon Offsets“) erreichen. Als Rommelag unterstützen wird die Ziele und Grundsätze des GHG Protocolls sowie der ScienceBasedTargets Initiative (SBTi).

3.2 KLIMANEUTRALITÄT DER ROMMELAG GRUPPE

Seit der erstmaligen Erfassung unseres gruppenweiten Co2 Fußabdruckes in 2019 haben wir die ermittelten Emissionen jährlich durch den Erwerb von Co2 Zertifikaten nach dem Verified Carbon Standard (VCS) ausgeglichen. Damit leisten wir unseren kurzfristigen Beitrag zum weltweiten Ausgleich von Treibhausgasemissionen.

Uns ist bewusst, das wir unsere Klimaziele ohne den Einsatz solcher Marktinstrumente erreichen wollen, um eine klimaneutrale Produktion und Nutzung von Energieträgern zu etablieren. Dazu sind sorgfältige Planung für Investitionen in unsere Gebäude und Anlagen an unseren Standorten notwendig. Hier haben wir ein ganzheitliches Planungsprojekt zur Ermittlung der Transformationspotentiale an unseren deutschen Standorten begonnen, aus dem wir erste

Entscheidungsvorlagen in 2023 erwarten.

Bei zukünftigen Maßnahmen können wir auf unsere positiven Erfahrungen aus bestehenden Projekten zurückgreifen: So liefern eigene Photovoltaik Anlagen sowie Wärmepumpen an unseren Produktionsstandorten in Deutschland und der Schweiz bereits emissionsfreie Energie. In 2022 haben wir weitere Investitionen in die Energieeffizienz getätigt, wie zum Beispiel in unsere neue Kältezentrale im Werk Untergröningen sowie die Verbesserung der Reinstwasser Herstellung (siehe unten).

Wir als Rommelag möchten dabei als Vorbild vorangehen und zeigen, wie man mit freiwilligem und konsequentem Handeln als Wirtschaftsunternehmen einen wertvollen Beitrag zur Emissionsminderung leisten kann.

Wir sind klimaneutral - auch im Jahr 2022!

Auch im Jahr 2022 haben wir unsere CO2-Emissionen wie in den Vorjahren ausgleichen und damit einen Beitrag zur weltweiten Reduzierung von Treibhausgasemissionen geleistet.

Der Ausgleich der Emissionen in 2022 erfolgt für die direkten und indirekten Emissionen der Rommelag Gruppe (Scope 1 und 2) sowie für die Emissionen aus der vorgelagerten und nachgelagerten Wertschöpfungskette

(Scope 3) in den Kategorien, welche unter unsere direkte Kontrolle fallen (Abfall und Abwasser, Reisen sowie Firmenfahrzeuge).

WIR BLEIBEN WEITERHIN KLIMANEUTRAL!

Zusätzlich zu unseren Bemühungen, unseren CO₂-Fußabdruck zu reduzieren, werden wir auch im Jahr 2023 die aktuellen CO₂-Emissionen der gesamten Rommelag-Gruppe durch die Unterstützung von Klimaschutzprojekten ausgleichen. Dabei unterstützen wir ein Solarenergieprojekt in China und ein Wasserkraftprojekt in Pakistan, welche beide UN CER zertifiziert sind (Certified Emission Reduction of the United Nations).



3.3 CO₂ EMISSIONEN DER ROMMELAG GRUPPE

Auch Jahr 2022 haben wir unseren CO₂-Fußabdruck nach dem GHG Protocol erfasst. Dabei wurden Daten von den produzierenden Unternehmen (Hauptemittenten) sowie unserer Hauptvertriebsstandorte in Deutschland und der Schweiz berücksichtigt.

Stand: 31. 12. 2022

CO₂ Bilanz Rommelag Gruppe

		2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe	2019 Gruppe
Scope 1 - Direkte Emissionen im Betrieb	CO₂e (t)	2.861	3.364	3.492	3.266
1.1 - Wärmeverbrauch im Unternehmen	CO ₂ e (t)	2.474	2.916	2.900	2.633
1.2 - Kraftstoffverbrauch im Unternehmen	CO ₂ e (t)	386	304	335	379
1.3 - Gasleckagen	CO ₂ e (t)	0	145	257	254
Scope 2 - Indirekte Emissionen aus zugekaufter Energie*	CO₂e (t)	6.578	4.203	4.919	5.254
2.1 - Stromverbrauch*	CO ₂ e (t)	6.535	4.203	4.919	5.254
2.2 - Fernwärme/-kälte*	CO ₂ e (t)	43	-	-	-
Carbon Footprint (Scope 1+2)	CO₂e (t)	9.439	7.566	8.411	8.520
Veränderung zum Vorjahr	CO ₂ e (t)	1.873	-	-	-
	%	25			
Anzahl Mitarbeiter (inkl. Rommelag US/CN/Holding)	CO ₂ e (t)	1.808	1.815	1.776	1.882
Carbon Footprint pro Mitarbeiter (Scope 1+2)	CO₂e (t)/MA	5,22	4,17	4,73	4,53
	Holopack 2022				
GHG Intensität in Co₂e (t) pro metrischer Tonne verpackter Produkte***	CO₂e (t)/t	0,79	-	-	-

ANMERKUNGEN

* Market-based Approach

** Dieser Wert bezieht sich auf 1 Tonne abgefüllter und verpackter Produkte der Holopack (Produktion), aber keine Emissionswerte für Inputmaterialien und Logistik

Scope 2 - Indirekte Emissionen aus zugekaufter Energie**

***Location-based Approach

CO₂e (t)

9586

Während 2022 haben wir unser Dateninventar überarbeitet und zudem mit der Erfassung der Emissionen in den 15 Kategorien der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette (Scope 3) begonnen, wodurch wir diese Emissionen nun vollständiger als in den Vorjahren berichten können.

In diesem Bericht wurden Korrekturen bei der Zuordnung von Emissionen zu den Scopes sowie der Berechnung der Emissionsintensität pro Mitarbeiter vorgenommen und die Vorjahresdaten zur Vergleichbarkeit entsprechend aufbereitet. Durch die Erweiterung des Berichtsrahmens der Emissionen haben wir auch die Darstellung der Vorjahreszahlen entsprechend geändert, um den Berichtsstandards der Global Reporting Initiative besser zu entsprechen und die Entwicklungen unseres Fußabdruckes vergleichbar und transparent darzulegen.

Direkte THG-Emissionen (Scope 1)

Die direkten Emissionen im Betrieb der gesamten Gruppe sind leicht gesunken und belaufen sich auf 2.861 CO₂e (t) (Vorjahr 3.364 CO₂e (t)).

Der Wärmeverbrauch stellt mit Abstand den größten Teil in dieser Kategorie. Dieser wird durch einen Energie-Mix aus Erdgas/Biogas, Heizöl, und zu einem geringen Anteil aus Flüssiggas gedeckt und erzeugt über die Gruppe hinweg 2.474 CO₂e (t) (Vorjahr: 2.916 CO₂e (t)). Diese positive Entwicklung ist auf bauliche Verbesserungen, Energiesparmaßnahmen und eine mildere Witterung im Berichtsjahr zurückzuführen.

Weitere 386 CO₂e (t) (Vorjahr: 304 CO₂e (t)) entstehen unternehmensübergreifend durch den Kraftstoffverbrauch der Fahrzeugflotte.

Durch die Inbetriebnahme unserer neuen Kältezentrale am Standort Untergröningen und Maßnahmen zur Beseitigung von Gasleckagen konnten Emissionen in diesem Bereich auf Null reduziert werden (Vorjahr: 145 Co₂e (t)).

Einweihung der neuen Kältezentrale in Untergröningen - Leistungsstark, Effizient, Klimafreundlich, Zentral

Am 21.07.2022 konnte die Rommelag CMO sieben Monate nach Baubeginn ihre neue Kältezentrale in Untergröningen mit einem kleinen Festakt offiziell in Betrieb nehmen. In Anwesenheit von Heidrun Hansen, Herren Bernd Hansen, Gert Hansen, Ralf Bouffleur, Bürgermeister Armin Kiemel, Ortsvorsteher Thomas Bacher, den Rommelag



Geschäftsführern Martin Schneider und Jakob Hansen, bedankte sich Dr. Peter Pöschl bei allen beteiligten Mitarbeitern und Firmen für die gelungene Umsetzung des Projektes.

Im Anschluss würdigte Ralf Bouffleur, CEO der Rommelag Gruppe seinerseits das Projekt, welches sich als wichtiger Baustein in dem strategischen Langzeitkonzept „Grüner Weg“ zeigt. Mit Begeisterung würdigte Bürgermeister Armin Kiemel in seiner anschließenden Rede die Investitionen von Rommelag in klimafreundliche Kältetechnik. Die effiziente Technik führt zu einer Verringerung des CO₂ Ausstoßes von ca. 300 Tonnen pro Jahr. Die neue Kältezentrale löst die veralteten und störanfälligen Kältemaschinen ab, welche die Luftversorgungsanlagen zur Raumklimatisierung mit Kältemedien versorgen.



Unsere CMO Brassband spielte zur Einweihung der neuen Kältezentrale.

Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)

Indirekte Emissionen aus zugekaufter Energie stellen den größten Anteil der Gesamtemissionen der Gruppe. Diese ergeben sich aus einem Strom-Mix von herkömmlichem Strom und Ökostrom und erzeugen 6.578 CO₂e (t) (Vorjahr: 4.203 CO₂e (t)). Die negative Entwicklung dieser Emissionen wurde durch den geplanten Wechsel eines Stromlieferanten an den deutschen Standorten innerhalb mehrjähriger vertraglicher Vereinbarungen verursacht. Hier erhöhte sich leider der Emissionsfaktor der bezogenen Energieprodukte, was zu einem negativen Effekt in der Emissionsbilanz führt, während der Gesamtenergieverbrauch mit 24.528 MWh nahezu dem Vorjahr entspricht (24.476 MWh).

Dennoch streben wir unsere Emissionsreduktionsziele in diesem Bereich durch weitere Investitionen in die Eigenproduktion von Energie sowie den Bezug klimaneutraler Energieprodukte in der Zukunft an. Im Berichtsjahr wurde ein Prüfprojekt initiiert, in dem die Möglichkeiten für unsere deutschen Produktionsstandorte evaluiert wird.

Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)

Während des Jahres 2022 haben wir die Ermittlung und Analyse der Emissionen in Scope 3 in den 15 Emissionskategorien vertieft und konnten damit ein besseres Bild über die indirekten Emissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette erstellen. Die aufwändige Ermittlung dieser Emissionen erfordert unter anderem Daten aus unserer Lieferkette, mit deren systematischer Erfassung wir in 2022 begonnen haben. Die Kalkulationsmethoden für Emissionen in Scope 3 sind bisher nicht einheitlich standardisiert bzw. für alle Kategorien verfügbar, daher ist unsere Emissionsbilanz in Scope 3 noch unvollständig. Vor diesem Hintergrund beruhen die dargestellten Emissionsdaten auf Annahmen und Schätzungen, die entsprechend gekennzeichnet sind. Hier erwarten wir in Zukunft gegebenenfalls hohe Veränderungen in den Berichtsdaten, sobald verbesserte Berechnungsgrundlagen vorliegen.

Dennoch wollen wir einen transparenten Überblick über unsere Emissionsdaten und den Stand der Entwicklung in allen Kategorien geben.

KATEGORIE 3.1 – EINGEKaufTE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN

Emissionen (t Co₂e): 21.923

Konfidenzniveau: Mittel (40%)

Datenvollständigkeit: Hoch (80%)

Im Berichtsjahr haben wir damit begonnen, Emissionsdaten bei unseren Hauptlieferanten erstmalig zu erfassen. Auf Basis dieser exemplarischen Daten sowie allgemeiner Emissionsfaktoren pro Umsatz (Spend-based Methode) bzw. pro Gewicht (Weight-based Methode) haben wir die Emissionen für die Hauptwarengruppen und eingekauften Dienstleistungen geschätzt. Da für viele Warengruppen bisher keine verlässlichen Emissionsdaten vorliegen, ermöglichen diese Methoden eine erste Schätzung der Emissionen und werden durch die weitere Erfassung von Lieferanteninformationen in der Zukunft verbessert.

Für die erste Ermittlung der Emissionen haben wir die umsatzstärksten Warengruppen analysiert:

Kunststoffe:	t Co ₂ e	37
Verpackungsmaterialien:	t Co ₂ e	2.917
Metalle:	t Co ₂ e	4.175
Mechanische Produkte und Bauteile:	t Co ₂ e	2.961
Elektronische Produkte und Bauteile:	t Co ₂ e	1.480
Chemische Betriebsmittel:	t Co ₂ e	245
Dienstleistungen:	t Co ₂ e	2.366
IT:	t Co ₂ e	556
Sonstige Betriebsmittel :	t Co ₂ e	4.099

Für die Ermittlung der Emissionen in dieser Kategorie 3.1 streben wir in Zukunft folgende Berechnungsgrundlage an:

Eingekaufte Materialmenge in kg X Co₂ Faktor (Lieferant) = Emissionen (Scope 3)

Eingekaufte Dienstleistungen werden auf der Basis der Einkaufsvolumina mit öffentlich verfügbaren Emissionsfaktoren (t Co₂ pro Euro) multipliziert.

Die Verfügbarkeit genereller oder lieferantenspezifischer Emissionsfaktoren entlang der Waren- und Dienstleistungsgruppen ist derzeit noch äußerst lückenhaft. Wir haben im Berichtszeitraum damit begonnen, Emissionsdaten von unseren Hauptlieferanten systematisch zu Erfassen und verfügbare Datenquellen für Emissionsfaktoren zu identifizieren.

Die Lieferantenbasis der gesamten Rommelag Gruppe umfasst über 3000 Lieferanten in über 100 Waren- und Dienstleistungsgruppen, von denen ca. 160 Lieferanten 75% des Jahreseinkaufsvolumens ausmachen. Die Analyse der Daten ermöglicht neben der Berichterstattung der Emissionen vor allem die Ermittlung emissionsarmer Alternativen im Beschaffungsprozess. Hier stehen wir im Austausch mit unseren Lieferanten und Kunden, um Emissionen gemeinsam entlang der Wertschöpfungskette zu identifizieren und zu reduzieren.

KATEGORIE 3.2 – KAPITALGÜTER

Emissionen (t Co2e): Bisher nicht ermittelt

Für die Ermittlung der Emissionen eingekaufter Kapitalgüter wurden im Berichtszeitraum noch keine vollständigen Daten erhoben.

KATEGORIE 3.3 – KRAFTSTOFF UND ENERGIEBEZOGENE EMISSIONEN

Emissionen (t Co2e): 1.878

Konfidenzniveau: hoch (80%)

Die Ermittlung der Emissionen in dieser Kategorie erfolgt mit Daten des Umweltbundesamtes sowie der DEFRA 2022.

KATEGORIE 3.4 – VORGELAGERTER TRANSPORT UND VERTEILUNG

Emissionen (t Co2e): 3.114

Konfidenzniveau: hoch (90%)

Bei den Emissionen werden von der Rommelag beauftragte Transporte im Versand von Ersatzteilen, Mustern und mit Laboren sowie im Binnenverhältnis der Unternehmensgruppe berücksichtigt. Die Emissionen wurden auf Basis des Einkaufsvolumens mit unseren Transportdienstleistern, des real transportierten Gewichtsvolumens (Tonnen) sowie der Transportwege (km) und Transportarten (Flug, LKW, Pakete) mit Logistkdienstleistern und industriespezifischen Durchschnittswerten geschätzt (Spend-based Methode).

Der Hauptteil der Logistik von Warenlieferungen an unsere Unternehmen wird nicht durch die Rommelag beauftragt oder bezahlt (Lieferung frei Haus durch unsere Lieferanten), sodass diese Emissionen nicht in unserem Dateninventar aufgeführt werden.

KATEGORIE 3.5 – BETRIEBSABFÄLLE UND ABWASSER

Emissionen (t Co2e): 89

Konfidenzniveau: hoch (95%)

An den produzierenden Standorten werden alle Abfälle sortenrein erfasst und durch Verwertungspartner weiterverarbeitet. Die Emissionen werden auf der Basis jährlicher Abfallberichte und standardisierter Emissionsfaktoren für Abfälle sowie für die Bereitstellung und Behandlung von Frisch- und Abwasser ermittelt (DEFRA 2022).

KATEGORIE 3.6 – GESCHÄFTSREISEN UND ÜBERNACHTUNGEN

Emissionen (t Co2e): 730

Konfidenzniveau: hoch (80%)

Die Ermittlung der Emissionen erfolgt auf den genauen Daten (Flugreisen) und gut standardisierten Berechnungsmethoden (t Co2e pro km pro Klasse pro Flugdistanz) und Emissionsfaktoren (u.a. DEFRA 2022).

KATEGORIE 3.7 – BERUFSVERKEHR DER MITARBEITERINNEN

Emissionen (t Co2e): 1.779

Konfidenzniveau: hoch (80%)

Das standardisierte Berechnungsmodell basiert auf Annahmen durchschnittlicher Arbeitswege unserer Mitarbeitenden und Emissionsdaten des Bundesumweltamtes (TREMODO).

KATEGORIE 3.8 – ANGEMIETETE ODER GELEASTE SACHANLAGEN

Emissionen (t Co2e): Bisher nicht ermittelt

Diese Kategorie wurde im Berichtszeitraum nicht gruppenweit evaluiert.

KATEGORIE 3.9 – TRANSPORT UND VERTEILUNG (NACHGELAGERT)

Kategorie nicht relevant gemäß GHG Protocol, Scope 3 Guidance

Die Logistik beim Versand abgefüllter Produkte oder der Auslieferung neuer Anlagen an unsere Kunden wird nicht durch die Rommelag beauftragt oder bezahlt, sodass diese Emissionen nicht in unserem Dateninventar aufgeführt werden.

KATEGORIE 3.10 – VERARBEITUNG DER VERKAUFTEN PRODUKTE

Emissionen (t Co2e): Nicht zutreffend/ Geringfügig

Rommelag produziert oder verkauft keine Zwischenprodukte, die im Sinne des GHG Protocols weiter verarbeitet werden. Geschäftsbeziehungen zwischen Gruppenunternehmen (Binnenverhältnis) sind hierbei nicht berücksichtigt. Eventuelle Ausnahmen in dieser Kategorie wurden als geringfügig (<5% aller Emissionen) beurteilt, daher wird diese Kategorie nicht im Dateninventar Scope 3 berücksichtigt.

KATEGORIE 3.11 – NUTZUNG DER VERKAUFTEN PRODUKTE

Emissionen (t Co2e): Bisher nicht ermittelt

Hergestellte Abfüllanlagen: Die Emissionen der Nutzung verkaufter Anlagen können verlässlich über eine standardisierte Ökobilanz/ Lebenszyklusanalyse (LCA) erfolgen. Diese liegt bisher nicht vor.

KATEGORIE 3.12 – UMGANG MIT VERKAUFTEN PRODUKTEN AN DEREN LEBENSZYKLUSENDE

Kategorie: Nicht zutreffend

Abgefüllte und verpackte Produkte (Dienstleistung): Die von Rommelag Unternehmen im Kundenauftrag verpackten Endprodukte werden an Kunden ausgeliefert. Emissionen am Lebenszyklusende dieser Endprodukte sind Teil des Emissionsinventars des Kunden und werden in unserem Emissionsinventar entsprechend nicht berücksichtigt. Hergestellte Abfüllanlagen: Rommelag serviert bis zum heutigen Tag alle hergestellten Anlagen, sodass keine Emissionen aus der Entsorgung von Anlagen existieren. Von Kunden ausgemusterten Anlagen können durch Rommelag aufbereitet und für den Weiterbetrieb in den Markt zurückgeführt werden.

KATEGORIE 3.13 – VERMIETETE ODER VERLEASTE SACHANLAGEN

Emissionen (t Co2e): Bisher nicht ermittelt

Diese Kategorie wurde im Berichtszeitraum nicht gruppenweit evaluiert.

KATEGORIE 3.14 – FRANCHISE

Kategorie: Nicht zutreffend

KATEGORIE 3.2 – INVESTITIONEN

Emissionen (t Co2e): Bisher nicht ermittelt

Diese Kategorie wurde im Berichtszeitraum nicht gruppenweit evaluiert.

3.4 RESSOURCENMANAGEMENT DER PRODUZIERENDEN UNTERNEHMEN

Zur besseren Übersicht werden in diesem Kapitel aggregierte Daten aller Unternehmen der Rommelag Gruppe mit Vorjahresdaten dargestellt. Detaillierte Daten der Einzelunternehmen der Gruppe sind im Kapitel 5.1 dargestellt.

Energieverbrauch

Die Hauptfaktoren des Energieverbrauchs 2022 der Rommelag Gruppe sind der Strom- und Wärmeenergieverbrauch. Der Bezug der Energie findet bisher aufgrund mehrjähriger vertraglicher Verpflichtungen zum überwiegenden Teil über nicht erneuerbare Energien statt.

Uns ist bewusst, dass wir unsere Klimaziele nur mit weiteren Maßnahmen zur Gebäudesanierung und Energieeffizienz, Investitionen in die Eigenproduktion klimaneutraler Energie (z.B. weitere Photovoltaikanlagen) sowie den Umstieg auf klimaneutrale Energieprodukte erreichen werden. Die sorgfältige Planung für Investitionen in unsere Gebäude und Anlagen an unseren Standorten hat im Berichtszeitraum bereits erste Erfolge bei der Reduktion von Emissionen gebracht (siehe Beispiele in diesem Bericht).

Strom und Fernwärme/ Fernkälte

Stand: 31. 12. 2022

		2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe	2019 Gruppe
Herkömmlicher Strom	MWh	23.260	23.169	26.883	28.697
Ökostrom	MWh	709	828	755	738
Selbst erzeugter/genutzter Strom	MWh	380	196	214	209
Fernwärme	MWh	153	282	295	330
Fernkälte		25	0	0	0
Gesamtstromverbrauch/Fernwärme/kälte	MWh	24.528	24.476	28.149	29.974

Wärmeverbrauch - Einsatz von fossilen oder biogenen Brennstoffen

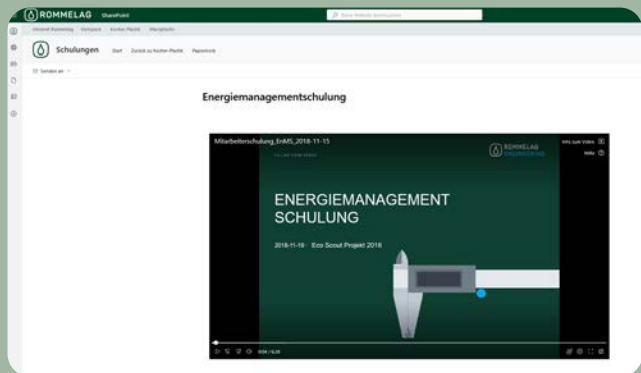
		2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe
Brennstoff				
Erdgas / Biogas	MWh	6.565	8.758	9.264
klimaneutrales Erdgas	MWh	0	0	0
Heizöl leicht	MWh	4.323	3.922	3.399
klimaneutrales Heizöl	MWh	0	0	0
Flüssiggas	MWh	21	21	36
klimaneutrales Flüssiggas	MWh	0	0	0
Holzpellets	MWh	0	0	0
Holzhackschnitzel	MWh	0	0	0
Scheitholz	MWh	0	0	0
Gesamtwärmeverbrauch (Alle Brennstoffe)	MWh	10.909	12.701	12.699

Einsatz von Kältemitteln

		2022 Gruppe	2021 Gruppe
Kältemittel			
R407C	kg	0	31,7
R410A	kg	0	42,5
Gesamtmenge Kältemittel (kg)	kg	0	74,2

Energiemanagementschulung für alle MitarbeiterInnen

Eine Schulung zum Energiemanagement mit Videos wurde für alle neuen und alten MitarbeiterInnen zur Verfügung gestellt. Die Schulung wird alle 2 Jahre durchgeführt und die Teilnahme dokumentiert.



Hohe Einsparung von Erdgas bei Rommelag CMO

Bei Rommelag CMO, Pharma 2020, wurde in der Reinstwasser Erzeugung ein Projekt realisiert, welches zu einer jährlichen Einsparung von Erdgas mit einer Leistung von **219.000 kWh / Jahr** bzw. einer Emissionseinsparung von **43,8 t CO₂ / Jahr** führt. Unter anderem konnte durch die Absenkung der Temperatur des Standby-Betriebs wertvolle Heiz- und Kühlenergie eingespart werden. Was einfach klingt war in der Praxis nicht so leicht umzusetzen, da qualifizierte und validierte Prozesse geändert werden mussten. Die Mühen zeigen aber den Erfolg dieses Projektes und wir danken den beteiligten MitarbeiterInnen für Ihren Einsatz!
Diese Einsparung entspricht dem Erdgas Jahresverbrauch von 10 Einfamilienhäusern!

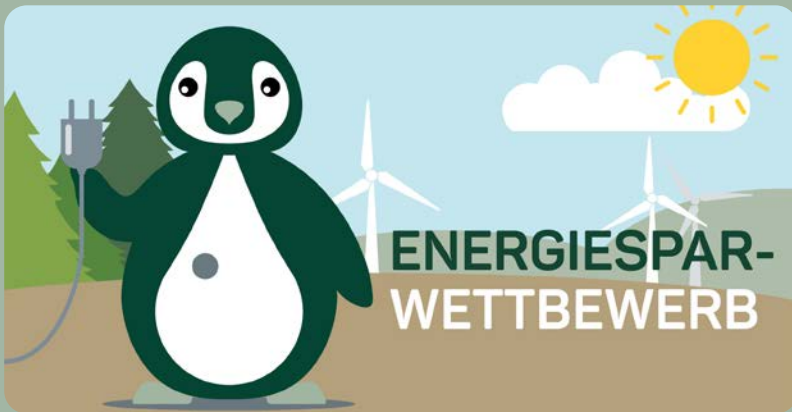


Energieeinsparung bei der Herstellung von Wasser in der Produktion

Nach 24 Jahren Produktionsbetrieb konnte im August 2022 die Thermokompressionsdestille bei der Rommelag CMO im Werk Untergröningen stillgelegt werden. Der energieintensive Aufbereitungsschritt von WFI(Membran) zur WFI(Destillat) durch die Thermokompressionsdestille konnte komplett ohne Ersatz eingespart werden. Das Projekt erfolgte in Absprache mit 65 Kunden weltweit, um deren Produkte mit den Ausgangsstoff WFI(Destillat) auf WFI(Membran) zu ändern, und dadurch Anlagen zur WFI(Destillat) Herstellung und Verteilung stillzulegen.

Dies bringt direkt eine jährliche Energie Einsparung von **326.632 kWh / Jahr** bzw. einer Emissionseinsparung von **109 t CO₂ / Jahr**. Dadurch konnten jährliche Betriebs- und Instandhaltungskosten und **864 Analyseproben / Jahr** eingespart sowie die Prozesssicherheit erhöht werden. Mit der Umsetzung dieser Maßnahmen konnten wir auch unseren Kunden dabei helfen, Energie, Emissionen und Kosten einzusparen!





Energie einzusparen wird immer präsenter. Aus diesem Grund haben wir im Oktober 2022 den internen Energiesparwettbewerb ins Leben gerufen. Zu den prämierten Ideen gehören:

ROMMELAG ENERGIEWOCHE

Das Planen einer ROMMELAG ENERGIEWOCHE nach dem Motto "mit den Mitarbeitenden Energie sparen". Das Ziel ist es, die Mitarbeitenden mit einfach umsetzbaren Energiespartipps (z.B. Steckleisten verwenden, kaltes Wasser anstatt warmes benutzen fürs Händewaschen, Licht reduzieren, etc...) gezielt zu sensibilisieren. Dabei sollen während der ROMMELAG ENERGIEWOCHE täglich ein oder mehrere Spartipps erklärt werden.

Umstellung der Beleuchtung

Licht wird immer und überall gebraucht und bietet somit ein sehr großes Einsparpotential. Sei es in den Büros, im Aufenthaltsraum, in Umkleidekabinen, im Lager oder den Produktionshallen. Hier lässt sich mit der richtigen Beleuchtung viel Energie sparen. Durch das Umsteigen auf effizientere LEDs sparen wir Strom. Räume oder Bereiche, die weniger genutzt werden, sollten zusätzlich noch mit Bewegungsmeldern ausgestattet werden, die das Licht bedarfsgerecht schalten, um Strom zu sparen. Durch diese Maßnahmen lassen sich, je nach Umfang des Austauschs, häufig ca. 20-80 Prozent der Energie im Bereich der Beleuchtung sparen.

Klimatisierung und Lüftung

Nicht nur im Winter ist das Einsparpotential hoch. Auch im Sommer, wenn die Klimaanlage auf Hochtouren läuft, können Energiekosten gesenkt werden. Die Klimaanlagen könnten hier z. B. so eingestellt werden, dass diese erst bei höheren Temperaturen arbeiten oder nicht zu weit runterkühlen. Zudem kann das Anbringen eines Sonnenschutzes die Temperatur in den Innenräumen geringer halten. Die Reduzierung der Raumtemperatur um 1 °C kann bis zu 6 % Energie einsparen. Eine Kühlung auf 18 °C ist oft nicht erforderlich.

Geräte ausschalten

Vergessene, durchlaufende Lüftungsanlagen oder auch

Licht, welches noch brennt. Gerade nach Feierabend oder am Wochenende verursacht dies unnötige Kosten. Daher sollten alle Geräte, die nicht genutzt werden auch wirklich ausgeschaltet werden. Auch im Stand-by-Modus wird Strom verbraucht. Auch Mehrfachsteckdosenleisten können mit einer Zeitschaltuhr dafür sorgen, den Energieverbrauch zu senken.

Stromfresser identifizieren und beseitigen

Der Verbrauch einzelner Geräte sollte überprüft werden. Gerade dann, wenn diese älter sind. Mit intelligenten Messsystemen wäre das möglich. Alle Verbrauchsdaten werden gemessen und übersichtlich aufbereitet. So hat man alle Verbräuche im Blick und Einsparpotentiale können gezielt ermittelt werden.

Mitarbeiter sensibilisieren

Damit auch alle Mitarbeiter wissen, wie man gezielt Strom und Wärme einsparen kann, sollten die Mitarbeiter zum Thema Energieeffizienz und Energiesparen sensibilisiert werden. Sind Bürolampen ausgeschaltet? Muss die Klimaanlage auf Hochtouren laufen? Sind alle Geräte nach Feierabend ausgeschaltet? Insbesondere an heißen Tagen sollten nicht die Fenster geöffnet werden und gleichzeitig die Klimaanlage laufen. Antworten auf diese Fragen sollten jedem Mitarbeiter mitgegeben werden.

Druckluftleckage entdecken und beseitigen (Bereits umgesetzt)

Die Druckluftherstellung und Bereithaltung ist sehr energieintensiv. Durch die Überprüfung aller Leckstellen und deren Beseitigung sowie der Einführung möglicher Abschaltzeiten kann wertvolle Energie eingespart werden.

Senkung der Vorlauf-Temperatur

Die zahlreichen Boiler in den Abteilungen/Büros sowie in den Sanitärbereichen und Schleusen sind sehr oft zu heiß eingestellt.

Das Team rund um das Energiemanagement an den Standorten wird diese und sämtliche weiteren eingereichten Vorschläge auf Umsetzung überprüfen. Wir bedanken uns für die Teilnahme und der vielen toller Ideen!

Projekt: Druckluftleckagen entdecken und beseitigen

Die Drucklufterstellung und Bereithaltung ist sehr energieintensiv. Durch die Überprüfung aller Leckstellen und deren Beseitigung sowie der Einführung möglicher Abschaltzeiten kann wertvolle Energie eingespart werden.

Ziel dieses Projektes war es, eine regelmäßige Untersuchung unserer Druckluftverbraucher, Anschlussstellen und Leitungen durchzuführen um große sowie kleine Leckagen aufzuspüren, um den Energiebedarf zur Erzeugung der Druckluft noch weiter zu senken. Dazu sind zwei Auszubildende mit der freundlichen Unterstützung der Lehrwerkstatt auf die Suche nach offensichtlichen und versteckten Leckagen im Betrieb gegangen, um diese mit einem Ultraschallgerät aufzuspüren. Die aufgefundenen Leckagen oder defekte Geräte wurden protokolliert und kleinere Defekte gleich Vorort von den Auszubildenden repariert.



Wasserverbrauch

WASSERENTNAHME NACH QUELLE

Im Jahr 2022 lagen die Wasserentnahmen aus kommunaler Versorgung in der Gruppe bei 113.428 MegaLiter (Vorjahr 129.532 MegaLiter).

Stand: 31. 12. 2022

		2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe	2019 Gruppe
Gesamtvolumen Wasserentnahmen					
Oberflächengewässer	MegaLiter	3	k.a	k.a	k.a
Grundwasser	MegaLiter	960	k.a	k.a	k.a
Meerwasser	MegaLiter	0	k.a	k.a	k.a
Produziertes Wasser	MegaLiter	0	k.a	k.a	k.a
Wasser von Dritten*	MegaLiter	112.465	129.733	138.774	91.444
Gesamtvolumen Wasserentnahmen	MegaLiter	113.428	129.733	138.774	91.444

*Städtische Wasserversorger und städtische Abwasseraufbereitungsanlagen, öffentliche oder private Versorgungsunternehmen und andere Organisationen, die an der Bereitstellung, am Transport, an der Aufbereitung, Entsorgung oder Nutzung von Wasser und Abwasser beteiligt sind.

Stand: 31. 12. 2022

		2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe	2019 Gruppe
Gesamtvolumen Wasserrückführung nach Ziel					
Oberflächengewässer	MegaLiter	0	0	17.704	0
Grundwasser	MegaLiter	0	0	0	0
Meerwasser	MegaLiter	0	0	0	0
Wasser von Dritten*	MegaLiter	94.741	83.893	53.989	43.685
Gesamtvolumen Wasserentnahmen	MegaLiter	94.741	83.893	71.693	43.685

*Städtische Wasserversorger und städtische Abwasseraufbereitungsanlagen, öffentliche oder private Versorgungsunternehmen und andere Organisationen, die an der Bereitstellung, am Transport, an der Aufbereitung, Entsorgung oder Nutzung von Wasser und Abwasser beteiligt sind.

		2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe	2019 Gruppe
Wasserverbrauch					
Gesamtvolumen Wasserverbrauch	MegaLiter	18.360	k.a.	k.a.	k.a.
Gesamtvolumen Wasserverbrauch aus Bereichen mit Wasserstress	MegaLiter	0	0	0	0

3.5 ABFÄLLE IN DER PRODUKTION

ABFALL NACH ART UND ENTSORGUNGSMETHODE

Die Unternehmensgruppe hat im Jahr 2022 eine Gesamtmenge von 2.188 Tonnen an Abfällen erzeugt.

Stand: 31. 12. 2022

		2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe
Abfallmenge nach Art (GRI 306-3)				
Papier	Tonnen	148	119	194
Plastik	Tonnen	1.401	1.076	978
Restmüll	Tonnen	220	195	240
Biologische Abfälle	Tonnen	37	97	16
Gefährliche Abfälle	Tonnen	382	328	394
Gesamtabfallmenge 2022 (tonnen)	Tonnen	2.188	1.816	1.882

In allen produzierenden Unternehmen werden Abfälle ordentlich getrennt, durch Verwertungspartner gemäß gesetzlicher Vorgaben wiederaufbereitet, entsorgt oder soweit möglich recycelt.

Von Entsorgung umgeleiteter Abfall

Stand: 31. 12. 2022

		2022 Gruppe
Umgeleitete Abfallmenge Gefährliche Abfälle (GRI 306-4)		
Aufbereitung zur Wiederverwendung	Tonnen	0,0
Recycling	Tonnen	0,0
Sonstige Rückgewinnungsverfahren	Tonnen	75,2
Umgeleitete Abfallmenge Ungefährliche Abfälle (GRI 306-4)		
Aufbereitung zur Wiederverwendung	Tonnen	138,2
Recycling	Tonnen	260,3
Sonstige Rückgewinnungsverfahren	Tonnen	43,0
Gesamtmenge umgeleiteter Abfall	Tonnen	516,6

Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall

Stand: 31. 12. 2022

		2022 Gruppe
Weitergeleitete Abfallmenge Gefährliche Abfälle (GRI 306-4)		
Verbrennung (mit Energierückgewinnung)	Tonnen	201,0
Verbrennung (ohne Energierückgewinnung)	Tonnen	0,0
Deponierung	Tonnen	0,0
Sonstige Entsorgungsverfahren	Tonnen	106,0
Weitergeleitete Abfallmenge Ungefährliche Abfälle (GRI 306-4)		
Verbrennung (mit Energierückgewinnung)	Tonnen	1.364,0
Verbrennung (ohne Energierückgewinnung)	Tonnen	0,0
Deponierung	Tonnen	0,0
Sonstige Entsorgungsverfahren	Tonnen	1,0
Gesamtmenge weitergeleiteter Abfall	Tonnen	1.672,0

3.6 MOBILITÄT UND REISEN

Der Fuhrpark der Rommelag umfasste im Jahr 2022 eine Gesamtzahl von 157 Fahrzeugen. Die Mehrzahl der PKW, Transporter und LKW werden noch mit Benzin und Diesel betrieben. Bei der Neubeschaffung geleaster Fahrzeuge achten wir auf die Auswahl emissionsarmer Alternativen sowie emissionsfreier Elektrofahrzeuge, soweit diese verfügbar sind.

Stand: 31. 12. 2022

	2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe	2019 Gruppe
Fuhrpark				
davon Anzahl an PKW	132	123	99	78
davon Anzahl an Transporter	8	8	8	8
davon Anzahl an LKW	4	4	5	5
davon Anzahl an Traktoren	1	1	1	2
davon Anzahl an Staplern	12	3	3	5
Gesamtanzahl der Fahrzeuge	157	139	116	98

ARBEITSWEGE UNSERER MITARBEITER

Auch bei den Arbeitswegen wollen wir Grundlagen dafür schaffen, das unsere Mitarbeiter Verantwortung für ein besseres Klima übernehmen können. Die Erfassung und Analyse der Arbeitswege und Transportmittel beruhen auf lokalen Schätzungen. Dennoch bieten Sie eine neue Perspektive, die uns zum Beispiel seit 2018 dazu veranlasst, unsere Initiative "JobRad" kontinuierlich auszubauen.

UMSTIEG AUF EMISSIONSFREIE MOBILITÄT

Zur Transformation unseres Fahrzeugparks haben wir Elektroautos angeschafft, um die hoch frequentierte Strecke zwischen unseren Standorten Sulzbach-Laufen und Untergröningen emissionsfrei zu fahren. Dazu haben wir an beiden Standorten die nötige Ladeinfrastruktur installiert, welche allen Mitarbeitern auch für private elektrische Fahrzeuge zur Verfügung steht.

Fahrgemeinschaften: PENDLA Ostalbkreis

Mit dem Anschluss an PENDLA (ostalbkreis.pendla.com) fördert der Ostalbkreis effektiv die Organisation von Fahrgemeinschaften für den täglichen Weg zur Arbeit.

Im Rahmen des betrieblichen Mobilitätsmanagements, nach dem Motto "Aus Kollegen werden Mitfahrer", wurden wir vom Landratsamt Ostalbkreis eingeladen, uns als Arbeitgeber kostenfrei auf der PENDLA-Plattform zu registrieren, damit alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine bequeme Möglichkeit erhalten, gemeinsam zur Arbeit zu pendeln, Fahrtkosten zu sparen und die Umwelt zu entlasten.

Wir haben die Standorte CMO-Untergröningen, CMO-Sulzbach und Engineering-Laufen eingetragen und bieten allen betroffenen MitarbeiterInnen an dieses Angebot zu nutzen. Die Nutzung von PENDLA ist für Pendler kostenfrei. Die Aufteilung der Fahrtkosten erfolgt innerhalb der Fahrgemeinschaften.

Geschäftsreisen (Flug/Bahn)

Im Jahr 2022 lag die Anzahl der Geschäftsreisen bei 1.105 (2021: 609). Diese Entwicklung spiegelt den Wegfall pandemiebedingter Einschränkungen und erhöhte Vor-Ort Einsätze unseres Service wieder.

Die Rommelag kompensiert die CO2 Emissionen aller Flüge unserer deutschen MitarbeiterInnen automatisch bei der Buchung durch unseren Reisedienstleister.

Stand: 31. 12. 2022

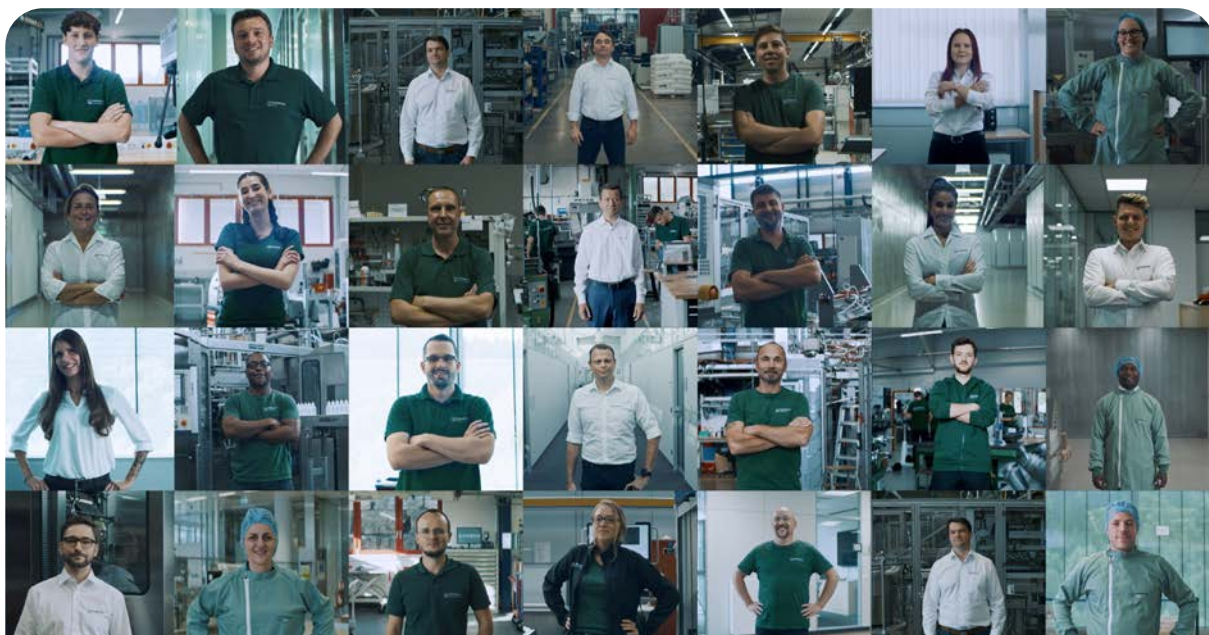
		2022 Gruppe	2021 Gruppe	2020 Gruppe
REISEN				
Flugreisen, Langstrecke	Anzahl	377	138	95
Flugreisen, Mittelstrecke	Anzahl	212	120	91
Flugreisen, Kurzstrecke	Anzahl	96	112	123
Zugfahrten	Anzahl	20	2	71
Mietwagen	Anzahl	104	38	40
Taxifahrten/Leasing/Pkw privat	Anzahl	296	199	38
Gesamtanzahl Reisen	Anzahl	1.105	609	458
STRECKEN				
Flugreisen, Langstrecke	Tsd Km	4.392	1.208	2.429
Flugreisen, Mittelstrecke	Tsd Km	465	512	758
Flugreisen, Kurzstrecke	Tsd Km	104	321	651
Zugfahrten	Tsd Km	75	8	14
Mietwagen	Tsd Km	35	26	29
Taxifahrten/Leasing/Pkw privat	Tsd Km	39	4	24
Gesamtmenge Km	Tsd Km	5.110	2.079	3.905
HOTELÜBERNACHTUNGEN				
3-Sterne Hotel	Anzahl	963	712	348
4-Sterne Hotel	Anzahl	351	217	60
5-Sterne Hotel	Anzahl	56	61	104
Gesamtanzahl Übernachtungen	Anzahl	1.370	990	512



CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY

4.1 ROMMELAG ALS ARBEITGEBER

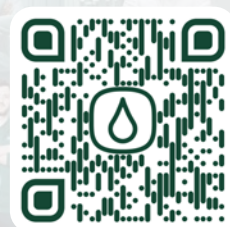
Die Rommelag Gruppe zeichnet sich neben ihrem hohen sozialen Anspruch durch viele Vorteile aus: Neben flexiblen Arbeitszeiten, Urlaubs- und Weihnachtsgeld gibt es viele zusätzliche Angebote wie ein Sportprogramm, kostenloses Obst, Firmenveranstaltungen, Firmenfeiern, Zuschläge sowie unser JobRad Programm. Wir sind stets bestrebt, die Attraktivität als Arbeitgeber zu verbessern.



WIR SIND ROMMELAG... UND DU?

Unser neuer Unternehmensfilm ist online:

direkt den QR-Code scannen oder auf unserem YouTube Channel schauen:
youtube.com/@RommelagGroupofCompanies



Beruf und Privatleben weitergedacht

ARBEITSZEITEN MIT FLEXIBILITÄT

Vieles läuft bei uns im Schichtbetrieb. Doch wo immer es möglich ist, bemühen wir uns um Teilzeitmodelle und Flexibilität. Zum Beispiel mit einem persönlichen Gleitzeitkonto.

ZEITWERTKONTO FÜR AUSZEITEN

Aktuell nur in Deutschland möglich: Wertguthaben aufbauen und zu gegebener Zeit einsetzen. Zum Beispiel für die Freistellung vor Rentenbeginn, ein Sabbatical oder zur Arbeitszeitreduzierung bei höherem Entgelt.

MEHR URLAUB

Bei uns bekommen alle MitarbeiterInnen Sonderurlaube für persönliche Anlässe.

FLEXIBLERER RENTENEINSTIEG

Aktuell nur in Deutschland möglich: Wer will, kann einen Teil seines Gehalts oder Sonderzahlungen in ein Lebensarbeitszeitkonto einzahlen, um später einen flexiblen Übergang in die Altersrente zu haben.



Geld ist nicht alles, aber ...

GEHALT UND SONDERZAHLUNGEN

Wir bezahlen leistungsgerecht, gewähren Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Prämien je nach Geschäftserfolg und Sonderzahlungen für Jubiläen, Familienzuwachs und Heirat.

BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE

Mit dem arbeitgeberfinanzierten Anteil schaffen wir einen wertvollen Baustein Ihrer zusätzlichen Altersversorgung. Diese können Sie mit einem Eigenbeitrag weiter ausbauen.

MITARBEITERDARLEHEN

Wir halten zusammen: Wenn es finanziell mal eng werden sollte, unterstützen wir in einem festgelegten Rahmen.

BETRIEBLICHE SOZIALLEISTUNGEN

Je nach Standort bieten wir zum Beispiel Kantinen, Obst und Getränke, Betriebssport, Sprachunterricht oder Gutscheine für Freizeitangebote.

GEFÖRDERTE (E-)MOBILITÄT

Unsere E-Ladestationen können Sie mittels Chipkarte auch für Ihr Fahrzeug nutzen. Zudem bieten wir JobRad-Leasing und tragen die Versicherungs- und Wartungskosten.

4.1.1 KARRIERE BEI ROMMELAG



EHRliche WERTSCHÄTZUNG FÜR EHRliche ARBEIT

Die Aufgaben bei Rommelag sind so hochwertig und anspruchsvoll wie unsere Produkte und Dienstleistungen. Qualität und Innovation entstehen durch unsere Mitarbeiter. Gerade deshalb zeigen wir diese Wertschätzung in den Vergütungen und Zusatzangeboten, mit denen ein modernes Unternehmen die Leistung seiner Mitarbeiter honoriert.

IN DIESEN BERUFEN UND BEREICHEN HABEN SIE BEI ROMMELAG BESTE KARRIERECHANCEN:

- ▽ Verkauf / Vertrieb
- ▽ Technischer Service / Kundendienst
- ▽ Qualitätsmanagement / Qualitätssicherung
- ▽ Pharmazeutik / Pharmatechnik
- ▽ Lager / Logistik
- ▽ Konstruktion / Entwicklung
- ▽ Validierung
- ▽ Drucktechnik
- ▽ Verfahrenstechnik
- ▽ Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik
- ▽ Softwareentwicklung / Automatisierungstechnik
- ▽ Produktion / Montage
- ▽ Betriebswirtschaft / Administration / Organisation

Macher willkommen: Jetzt Ihre Stelle bei Rommelag finden!

Wir sind immer auf der Suche nach Menschen, die etwas bewegen und sich selbst weiterentwickeln wollen. Bestimmt ist auch für Sie das richtige Angebot dabei. Und falls nicht, freuen wir uns über Ihre Initiativbewerbung.

[Zum Jobportal](#)

4.1.2 AUSBILDUNG BEI ROMMELAG



Du bist auf der Suche nach einem vielseitigen Ausbildungsplatz im kaufmännischen oder technischen Bereich? Du wünschst Dir ein etabliertes Unternehmen für den praktischen Teil des Dualen Studiums?

Dann sind wir genau der richtige Partner für dich!

Als regional verwurzelte und international erfolgreiche Gruppe aus neun eigenständig operierenden Firmen sind wir ein wahrer Hidden Champion der Verpackungsindustrie. Genauer gesagt sind wir Erfinder und Weltmarktführer der BFS-Technologie und Spezialist für vielfältigste Verpackungslösungen auf Kunststoffbasis.

An Standorten in Deutschland und der Schweiz fertigen wir nahezu alles aus einer Hand – ein elementarer Erfolgsfaktor unserer mehr als 60-jährigen Unternehmensgeschichte.

Warum lohnt es sich eine Ausbildung bei Rommelag zu machen?

- ↙ Über 80 nette Azubikollegen
- ↙ Große Lehrwerkstatt
- ↙ Abteilungsdurchlauf
- ↙ Azubisport
- ↙ Teamevents
- ↙ Sicherer Arbeitsplatz mit hoher Übernahmequote
- ↙ Interessante Produktpalette
- ↙ Willkommenstag
- ↙ Einführungswoche
- ↙ Gute Entwicklungsmöglichkeiten nach der Ausbildung

Wir bieten Ausbildungsplätze in folgenden Berufen an:

IN DIESEN BEREICH BILDEN WIR AUS:

- ↙ Industriekaufleute
- ↙ Produktdesigner
- ↙ Mechaniker und Mechatroniker
- ↙ Elektroniker
- ↙ Informatiker
- ↙ Pharmakanten
- ↙ Chemielaboranten
- ↙ Lageristen und Logistiker
- ↙ Duale Studiengänge in Maschinenbau und Mechatronik

Argumente, warum es sich lohnt, bei uns deine Ausbildung zu beginnen? Gerne:

- ✔ Spannende Produkte und Projekte im Sondermaschinenbau, der pharmazeutischen Lohnabfüllung und der Folienextrusion
- ✔ Moderne Lehrwerkstatt
- ✔ 100 tolle Azubi-Kolleginnen und Kollegen
- ✔ Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der Gruppe
- ✔ Unterstützung beruflicher Weiterbildung
- ✔ Soziales Familienunternehmen mit langfristiger Ausrichtung
- ✔ Kennenlernen mehrerer Abteilungen
- ✔ Betriebliches Gesundheitsmanagement mit Azubi-Sportprogramm, Obstkorb, Betriebsarzt und Präventionsangeboten
- ✔ Erstausrüstung mit Firmenkleidung
- ✔ 30 Tage Urlaub plus Sonderurlaube für persönliche Anlässe
- ✔ Flexible Arbeitszeiten mit Gleitzeitkonto
- ✔ Mitarbeiter-Events: Family Day, Sommerfest, Weihnachtsfeier
- ✔ Corporate Benefits wie kostenlose Getränke, kostenlose E-Tankstellen, Kantine, Mitarbeiter-WLAN, Mitarbeiterzeitung und vieles mehr



4.1.3 DUALES STUDIUM BEI ROMMELAG

Zu den reinen Ausbildungsberufen bieten wir auch Möglichkeiten des dualen Studiums in den Bereichen Maschinenbau, Mechatronik und Elektrotechnik. Erfahre mehr in unserem Video zum Dualen Studium bei Rommelag:



Für alle Fragen rund um das Thema Ausbildung haben wir ein eigenes Portal unter <https://www.rommelag.com/de/ausbildung> eingerichtet. Natürlich erreichst Du uns auch auf unseren Social-Media-Kanälen oder via E-Mail.

Willkommenstag bei Rommelag

Zum 1. September durften wir unsere insgesamt 17 neuen Azubis begrüßen. Bevor der Ernst des Lebens beginnt hatten die zukünftigen Azubis und ihre Familien am 31. August einen Einblick in die Unternehmenswelt und die damit verbundene Arbeitswelt bei der Rommelag erhascht. Die Auszubildenden konnten mit ihren zukünftigen Ausbilder:Innen die Arbeitsplätze besichtigen. Während die Auszubildenden mit Ihrer neuen Umgebung bekannt gemacht wurden, gab es natürlich auch für Ihre Eltern eine geführte Besichtigungstour durch Räume und Hallen der Rommelag. Viele Eltern waren positiv gestimmt über die Ausbildungsstätte ihres Kindes und das Engagement der Ausbilder:Innen.

Abschließend zeigte sich unser Geschäftsführer Martin Schneider in seiner Ansprache sehr erfreut über die neuen Azubis und gab ihnen gleich ein paar Tipps mit auf den Weg: „Immer fragen und mit den Augen stehen!“.

Wir freuen uns euch im Team zu haben und wünschen viel Erfolg und Freude in der Ausbildung!



Verleihung Gerhard Hansen Preis 2022

Erstmals in 2022 wurde der Gerhard Hansen Preis für herausragende Ausbildungsleistung verliehen. Ermöglicht wurde der Preis durch die Heidrun Hansen Stiftung, die das Ziel hat Kinder und Jugendliche zu fördern und zu unterstützen. Alle Auszubildenden, die im Jahr 2022 ihre Ausbildung bei Rommelag abgeschlossen haben, hatten die Chance den Gerhard Hansen Preis für herausragende Ausbildungsleistung zu gewinnen. In diesem Jahr konnten sich fünf Auszubildende aus Deutschland und der Schweiz über einen Preis freuen.

Den Preisträgern wurde von Frau Hansen persönlich zu Ihrem Ausbildungserfolg gratuliert. Durch diesen Preis wird der Stellenwert der Ausbildung für Rommelag unterstrichen und sehr gute Leistungen sowie außergewöhnliches Engagement

gewürdigt. In diesem Jahr konnte Rommelag an den deutschen Standorten 17 neue Auszubildende begrüßen, die nun die Chance auf den Gerhard Hansen Preis haben.

Folgende Auszubildende haben 2022 einen Preis erhalten:

- 1. Platz:** Daniel Hägele, Kocher-Plastik, Industriekaufmann
- 2. Platz:** Danny Figueiredo, Maroplastic, Produktionsmechaniker
- 2. Platz:** Benjamin Schöneck, Kocher-Plastik, Industriemechaniker
- 2. Platz:** Matheos Maloku, Kocher-Plastik, Industriemechaniker
- 3. Platz:** Ivan Weigel, Holopack, Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik



Azubi Ausflug der Kocher-Plastik

Der Azubi Ausflug der Kocher-Plastik führte uns dieses Jahr zu unserem langjährigen Geschäftspartner, der Hoffmann Group. Nach einer kurzen Sicherheitsunterweisung bekamen wir eine Führung durch das im Dezember 2021 eröffnete Logistikzentrum. Anschließend gab es eine kurze Theoriestunde zum Thema „Automation“. Im Anschluss wurde das Erlernete noch in der Praxis gezeigt. Mit einem abschließenden Gruppenbild verabschiedeten wir uns und es ging weiter zu unserem zweiten Stopp an den kleinen Brombachsee. Dort angekommen haben wir uns in Gruppen

von 5 Personen aufgeteilt und sind mit einem Tretboot oder Kanu über den See fahren. Dank bestem Wetter und ausgelassener Stimmung wurde dies zu einem richtigen Tages-Highlight.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei unseren Auszubildenden bedanken, welche diesen Ausflug erst möglich gemacht haben und für ausreichende Verpflegung während des Tages gesorgt haben.



Workshop Gewerbliche Ausbildung

Unser Azubi Workshop 2022 wurde an zwei Vormittagen im Mai/Juni unter der Mitgestaltung unserer gewerblichen Azubis durchgeführt. Von jedem gewerblichen Ausbildungsberuf unserer Firma waren je zwei Auszubildende mit an Bord. Der erste Vormittag wurde in Form eines „World-Cafes“ durchgeführt. Dabei wurden in wechselnden Rollen Ideen gesammelt, wie die Ausbildung aus Sicht der Auszubildenden, Ausbilder und unserem Betrieb verbessert werden kann. Indem wir uns in die verschiedenen Rollen hineinversetzten, konnten wir die Dinge aus verschiedenen Perspektiven sehen und Probleme notieren, mit denen diese Rollen konfrontiert werden.

Eine Woche später trafen wir uns für die zweite Runde des Workshops. Dort wurde diskutiert, wie die aufgelisteten Themen weiterbearbeitet werden können und wer dafür Verantwortung übernimmt. Beispielsweise wird in Zukunft der Lehrstoff zeitlich besser auf die Schule abgestimmt. Außerdem werden interne Nachhilfelehrer gesucht.

Unsere Auszubildenden haben es sehr gefreut, dass sich unser Betrieb Gedanken um uns und um die Ausbildung gemacht hat und uns die Möglichkeit gegeben hat, unsere eigenen Ideen miteinzubringen.

(von Pia Leidig, Laurin Haag und Salihcan Ates)



4.1.4 WEITERBILDUNG BEI ROMMELAG



Der Erfolg der Rommelag Gruppe beruht auf den Beiträgen unserer Mitarbeiter. Zur internen Weiterbildung steht allen Mitarbeitern unser gruppenweites Schulungszentrum mit allen Schulungsunterlagen der Rommelag Gruppe in unserem Intranet zur Verfügung. Ergänzt wird unser Weiterbildungsangebot durch fachspezifische externe Angebote in Abstimmung mit den Ergebnissen des jährlichen Entwicklungsgesprächs.

Man lernt nie aus

INTERNE WEITERBILDUNGEN

Bei uns wird gefordert und gefördert. Zum Beispiel über das gruppenweite digitale Schulungszentrum mit ausführlichen Schulungsdokumenten.

FACHSPEZIFISCHE FORTBILDUNGEN

In jährlichen Entwicklungsgesprächen stimmen wir uns zu Ihren Möglichkeiten und passenden Angeboten ab.

SPRACHKURSE

Zur Förderung von Diversität und Integration bieten wir Sprachkurse und arbeiten mit anderen Unternehmen der Region zusammen, um dies auch außerhalb des Arbeitsraumes zu unterstützen.



Cyber Security Awareness-Training

Zur Sensibilisierung aller MitarbeiterInnen haben wir ein gruppenweites E-Learning Programm eingeführt, welches verpflichtend das Wissen zum Thema Cyber-Security und Phishing vertieft. Die E-Learning-Module sind sehr kompakt gehalten und beinhalten jeweils ein spannendes Quiz am Ende, mit dem der Wissenstand und Lernerfolg überprüft wird. Die E-Learnings sind sehr praxisnah und so ausgerichtet, damit die Kenntnisse auch im privaten Kontext verwendet werden können.

Zur Einführung haben wir 1.562 MitarbeiterInnen identifiziert, die in Ihren Arbeitsbereichen Zugang zu Computern und firmeninternen Onlinere Ressourcen

benötigen. Bereits 1.283 MitarbeiterInnen (82%) haben mindestens eines der Module in 2022 absolviert. 609 Teilnehmende (39%) haben bereits alle Module erfolgreich bestanden. Die durchschnittliche Nutzerbewertung des Programmes liegt bei 4,5 von 5.

Nur gemeinsam sind wir in der Lage Rommelag vor dieser Art von Bedrohung zu schützen. Technische Maßnahmen alleine reichen nicht aus, Sie gehören dazu.

Bitte bleiben Sie weiterhin wachsam und nutzen Sie die angebotenen Möglichkeiten, um sich und die Gruppe zu schützen.

4.1.5 NACHWUNSCHSFÖRDERUNG BEI ROMMELAG

Girls'Day und Boys'Day 2022

Während des Aktionstages am 28. April durften wir bei der Kocher-Plastik 13 Mädchen und einen Jungen zu den Girls'Day und Boys'Day 2022 begrüßen.

Dabei konnten die Schülerinnen und Schüler durch praktische Übungen in unserer Lehrwerkstatt Einblicke in das Umfeld des Maschinenbau nehmen und kamen so in Kontakt mit spannenden Berufen und Vorbildern.



Nationaler Zukunftstag vom 10. November 2022

Impressionen



Am Donnerstag 10. November 2022 fand der nationale Zukunftstag statt. Die Schülerinnen und Schüler, elf an der Zahl, hatten die Möglichkeit bei der Rommelag Werk Maroplastic AG in Reitnau einen Einblick zu erhalten in unseren Arbeitsalltag.

Besuch der Schülerfirma Parkschule Gaidorf bei der Kocher-Plastik



Nach zweijähriger Pause konnten wir endlich wieder die Schülerinnen und Schüler der Parkschule Gaidorf bei uns im Haus der Kocher-Plastik begrüßen.

Aufgrund von Einschränkungen konnten wir in diesem Schuljahr nur einzelne Termine im Rahmen der Schülerfirma ermöglichen. Dennoch haben wir gemeinsam mit Herrn Reichert aus der Parkschule versucht, den interessierten Schülerinnen und Schüler einen Einblick in unser Unternehmen zu geben.

Der Tag am 19. Juli startete damit, dass die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit erhielten den Einstellungstest zu schreiben. Nachdem dieser absolviert wurde, ging es für die 12 Schülerinnen und Schüler weiter in die

Lehrwerkstatt. Zunächst wurden die Schülerinnen und Schüler von Herrn Waldenmaier eingewiesen und anschließend durfte mit der Arbeit an dem Werkstück begonnen werden. Die Schülerinnen und Schüler mussten sägen, bohren, entgraten, Hilfe erhielten Sie von Herrn Waldenmaier sowie unseren Auszubildenden. Währenddessen fanden kurze Gespräche statt, um mehr von den einzelnen Personen zu erfahren. Gegen 12 Uhr fand dann auch schon die Verabschiedung statt. Die Freude auf die nächste Woche war jedoch umso größer.

Nach einer Woche konnten wir die Parkschule dann noch einmal bei uns begrüßen. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit, ihre eigenen Werkstücke zu vollenden. Sie zeigten über den kompletten Zeitraum viel Interesse und Freude an der Arbeit. Außerdem waren sie sehr dankbar darüber einen genaueren Blick in die Arbeitswelt zu bekommen.

Folglich lässt sich aus den Reaktionen aller ableiten, dass es eine große Hilfe war, Einblicke in das Arbeitsleben zu bekommen, um schlussendlich zu entscheiden in welche Richtung es später mal gehen soll.

Ein Dank an Maximilian Moser der diesen Artikel verfasst hat.

Chemiekurs informiert sich bei Kocher-Plastik zu Kunststoffen

Im Juli hat uns eine Klasse des Evangelischen Schulzentrums Michelbach im Rahmen Ihres Chemiekurses besucht.

Die Schülerinnen und Schüler befassten sich in der Schule mit dem Thema Kunststoffe und konnten bei uns einen Einblick in die Kunststoffverarbeitung erhalten.

Nach einer theoretischen Einführung in den Blow-Fill-Seal-Prozess führte Johannes Geser die Klasse durch das Labor in FE2 und den Versuchsbereich in FE1. Hier zeigte Simon Schneider dann an einer bp312 den BFS-Prozess in der Praxis und beantwortete dazu die zahlreich gestellten Fragen. Anschließend gab Johannes Geser noch einen Einblick in die verschiedenen Kunststoffarten und deren Verwendungszwecke und wie wir als Unternehmen mit dem Thema Kunststoff umgehen.



Besuch der Abi-Klasse Chemie des Gymnasium Gaildorf

Gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Linke, besuchte die Abi-Klasse Chemie des Gymnasium Gaildorf unseren Standort Kocher-Plastik. Die Schüler interessierten sich für das Thema Kunststoffe und Kunststoffverarbeitung. Neben einer kurzen Unternehmenspräsentation konnte die Abschlussklasse einen tieferen Einblick in die von uns verarbeiteten Polymere bekommen. Die Schüler als auch die Lehrerin waren beeindruckt von der Größe des Unternehmens und sichtlich überrascht, dass so viele bekannte Pharmaprodukte von Rommelag hergestellt werden.



4.1.6 DIVERSITÄT UND INTEGRATION

Bei Rommelag streben wir danach, alle MitarbeiterInnen unabhängig von Geschlecht, Religion, Hautfarbe oder Weltanschauung gleich zu behandeln und die Menschenrechte gemäß der UN-Menschenrechtscharta jederzeit einzuhalten.

Das Verhältnis von Frauen und Männern beträgt 39% / 61% (Vorjahr 39% / 61%) bei allen MitarbeiterInnen, bei den Führungskräften beträgt das Verhältnis 27% / 73% (Vorjahr 22% / 78%). Zur Unterstützung der Integration bieten wir unseren MitarbeiterInnen Sprachkurse in deutsch und englischer Sprache an. Dabei arbeiten wir lokal auch mit anderen Unternehmen der Region zusammen, um die Integration ausländischer Fachkräfte auch außerhalb des Arbeitsraumes zu unterstützen.

4.1.7 BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT

VERANTWORTUNG IN ZEITEN DER COVID-19 PANDEMIE

Die abklingenden Folgen der COVID-19 Pandemie hat unser Unternehmen und MitarbeiterInnen auch in 2022 vor große Herausforderungen gestellt. Neben der zusätzlichen Einrichtung von Heimarbeitsplätzen sowie Hygienekonzepten an all unseren Standorten haben wir für alle MitarbeiterInnen vielfältige Unterstützungsangebote eingerichtet.

CORONA-AKUT BERATUNG

Zur Entlastung und Orientierung in der Corona-bedingten Ausnahmesituation bieten wir allen Mitarbeitern kostenfreie Unterstützung durch einen externen Beratungsservice an.

Das Expertenteam des Viva Familien Service, bestehend aus Psychotherapeuten, Diplom-Sozialpädagogen und Pflegefachkräften, steht unseren Mitarbeitern bei Themen rund um Kinder und Familie, Pflege von Angehörigen oder in persönlichen Krisensituationen zur Seite.

Mitarbeiter können sich umfassend und individuell beraten oder Kinderbetreuung sowie Versorgungslösungen für pflegebedürftige Angehörige vermitteln lassen. Darüber hinaus bietet Viva Soforthilfe bei psychischen Belastungen durch Gespräche mit erfahrenen Psychotherapeuten. Alle Beratungen sind für unsere Mitarbeiter kostenfrei, auf Wunsch anonym und werden absolut vertraulich behandelt.

Corona-Akut Beratung

Kostenfreies Service-Angebot zur Verbesserung der psychischen Gesundheit und zur Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf & Familie



GO ROMMELAG: UNSERE UMFASSENDE GESUNDHEITSMANAGEMENTSINITIATIVE

Neben Maßnahmen zum Arbeitsschutz und gesundheitlichen Unterstützungsangeboten bieten wir im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements jährlich einen Gesundheitstag an. Mit unseren Regeln zur Arbeitszeitflexibilisierung und Freistellung in besonderen Lebensumständen fördern wir die Gesundheit und Zufriedenheit in unserer Belegschaft. Wir kümmern uns um unsere MitarbeiterInnen und führen wir nach der Genesung von krankheitsbedingten Abwesenheiten mit allen MitarbeiterInnen Krankenrückkehrgespräche, um die tatsächliche Arbeitsfähigkeit festzustellen und eventuelle betriebliche Gründe der Erkrankung ausschließen zu können. Bei Erkrankung eines Kindes gewähren wir den Elternteilen die entsprechend notwendige Betreuungszeit.

A graphic for 'GO ROMMELAG' featuring a silhouette of a person on the left. The text includes 'FOLLOW YOUR NEEDS', 'ROMMELAG Die Gesundheits-Offensive', and 'AZUBI SPORT mit Rajab Hamisi und Team'. Below this, there are four boxes with icons and text: 'alle 2 Wochen Montag und Mittwoch', '1 Stunde', 'ab 21. November 2022', and 'Ortszentrum Sulzbach-Lauden'. On the right, a box specifies '15:00 Uhr bei Azubi Sport' and includes an 'Info' section: 'Bitte abholen um 15 Uhr, Dienstgang und um 16 Uhr ganz normal ab.'

alle 2 Wochen Montag und Mittwoch	ab 21. November 2022	15:00 Uhr bei Azubi Sport Erst während der Arbeitszeit statt Info: Bitte abholen um 15 Uhr, Dienstgang und um 16 Uhr ganz normal ab.
1 Stunde	Ortszentrum Sulzbach-Lauden	

VIelfältige Sportangebote

Wir bezuschussen Sportangebote über die Plattform qualitrain, einem bundesweiten Netzwerk mit mehr als 3.400 Sport-, Fitness- und Wellnesseinrichtungen. Dazu zählen neben Premium Fitnessstudios unter anderem Schwimm- und Freizeitbäder, Yogastudios sowie Kletter- und Boulderhallen – wer genau dazugehört, kann ganz bequem über die Internetseite abgerufen werden <https://qualitrain.net/locations>. Alle MitarbeiterInnen sind eingeladen, an gemeinsamen Sportaktivitäten und Ausflügen teilzunehmen.



Gesundheitstag Juli 2022

Im Rahmen von GO ROMMELAG fand in diesem Jahr in der Kocher-Plastik endlich wieder ein Gesundheitstag in Zusammenarbeit mit der AOK zum Motto „Rücken fit / Mobilität“ statt.

An aufgebauten Aktionsständen konnten die Teilnehmer verschiedene Kraftmessungen, Beweglichkeitsmessungen und Gleichgewichtsmessungen durchführen. Mit den Messgeräten wurde ermittelt, wie es um die Fitness der Teilnehmer bestellt ist. Ergänzt wurde das Angebot der Aktionsstände von einem Beratungsstand der AOK zu aktuellen Themen und Informationen.

Als Highlight für die Teilnehmer wurden Nacken- und Schultermassagen vom Team der Sport- und Physioschule Waldenburg für die Teilnehmer angeboten.



Ebenso war das Team um unseren Trainer Rajab Hamisi vor Ort und zeigte nützliche Tipps und Übungen zum Thema „Gesunder Rücken“ – die auch am Arbeitsplatz große Wirkung erzielen können. Viele Teilnehmer nutzten auch den angebotenen Impulsvortrag zum Thema „Gesunder Rücken“, in dem es Informationen zur Rückengesundheit und Fitness gab. Die neue Betriebsärztin Frau Dr. Lilla Garej war zum Thema Reiseapotheke und Impfberatung vor Ort.



Beratungsangebot des Viva FamilienService : Pflege und Beruf vereinbaren



Die meisten Pflegebedürftigen möchten von vertrauten Personen in ihrem gewohnten Umfeld versorgt und betreut werden. Viele Familienangehörige würden diesem Wunsch auch gerne nachkommen – doch stellt sich dabei immer wieder die Frage: wie schaffe ich den Spagat: mich

einerseits um die Eltern kümmern und andererseits auch meinen beruflichen Verpflichtungen nachkommen? Damit Beschäftigte, die sich um nahe Angehörige kümmern möchten, nicht ihren Urlaub opfern oder sogar ganz aus dem Beruf aussteigen, hat der Gesetzgeber im Rahmen des Pflegezeitgesetzes verschiedene Möglichkeiten geschaffen, Pflege und Beruf zu vereinbaren. In dem kostenfreien Viva-Webinar „Pflege und Beruf vereinbaren – die Möglichkeiten der gesetzlichen Freistellungen“ wurde über die unterschiedlichen Freistellungsangebote informiert – von der kurzzeitigen Freistellung von 10 Tagen über die 6-monatige Pflegezeit bis zur Familienpflegezeit, die 24 Monate in Anspruch genommen werden kann.

Einblick in gemeinsame Aktivitäten und Sportausflüge

Team Rommelag erfolgreich bei RatsRunners 2022 in Bühlertann

Eine Mischung aus Adventure-Run, Cross-Hindernislauf und Trail Run auf echten 10 Kilometer Kursen: Die Teilnahme unseres Teams war für alle Beteiligten eine Herausforderung! Als Training und zur Vorbereitung auf den Rats-Runners wurden Trainingstage in Kooperation mit Rajab Hamisi angeboten. Top motiviert und gut vorbereitet ist das Team Rommelag dann bei den RatsRunners 2022 in Bühlertann angetreten. Erschöpft aber glücklich haben alle LäuferInnen das Ziele erreicht.

Danke an Rajab Hamisi für das gute Briefing und Training!



30. Gaildorfer Kocherlauf - Lauf Rommelag, lauf!

Teilnehmende MitarbeiterInnen bekamen ein Lauftrikot der ROMMELAG-Gruppe, um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken.



4.1.8 BETRIEBLICHES VORSCHLAGSWESEN

Das betriebliche Vorschlagswesen ist in allen Unternehmen im Verantwortungsbereich der Lean Manager im Rahmen des Kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP) verankert.

Zusätzlich steht unsere My Rommelag App allen MitarbeiterInnen im Intranet und auf den Mobiltelefonen zur Verfügung. In über 200 Posts pro Jahr werden dort alle MitarbeiterInnen über Neuerungen im Betrieb, die aktuelle Lage, Beschlussfassungen der Geschäftsführung, Betriebliche Trainings und Weiterbildungsangebote informiert. Ziele, Maßnahmen und Beteiligungsangebote im Bereich Nachhaltigkeit werden ebenfalls über die App kommuniziert. Die App bietet zudem unter jedem Post eine Kommentarfunktion zur Diskussion und Feedback sowie die Möglichkeit, Vorschläge und Fragen an die Geschäftsführung zu richten.

4.1.9 GEMEINSAME AKTIVITÄTEN

Bei Rommelag legen wir Wert auf ein harmonisches Miteinander und unterstützen die Teambildung unserer Mitarbeiter auch außerhalb der Arbeit bei vielfältigen Freizeitaktivitäten.

Rommelag Workshop 2022

Am 13. September fand der jährliche Führungskräfte Workshop im Landhotel Rössle in Rechenberg statt. Zu den 60 Führungskräften, die in Rechenberg waren, wurden 180 weitere Führungskräfte per Teams zugeschaltet. Der Rommelag Workshop 2022 stand ganz im Motto Outstanding Leadership @Rommelag. Gert Hansen, Ralf Bouffleur und Thomas Geiger

informierten die Führungskräfte zur allgemeinen Geschäftslage der Gruppe, gaben einen Ausblick zur strategischen Ausrichtung sowie aktuelle Infos zur Rommelag Holding und dem Jahresmotto Führung. In Workshops wurden dann SWOT-Analysen (Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken) zu den Führungsthemen erarbeitet und präsentiert.



Teamaktion FL 2022

Am 14. Oktober 2022 wurden wir mit 22 Teilnehmern sehr herzlich im Landhaus Wolf in Schwäbisch Hall in Empfang genommen. Unser Workshop 2022 stand ganz unter dem Motto „World Café mit Vollgas“, in den die Themen Umgang mit Veränderungen, Zusammenarbeit & Kommunikation, Fehlerkultur und Verbesserung der Prozesse kreativ bearbeitet wurden.

Im Ergebnis konnten wir den Workshop mit gemeinsamen Vereinbarungen beenden, welche unseren Arbeitsalltag nachhaltig verändern und erleichtern werden.



4.1.10 SOZIALES ENGAGEMENT DER UNTERNEHMENSGRUPPE

Rommelag trägt im Rahmen seiner jeweiligen Möglichkeiten und Handlungsräume freiwillig zum Wohle und zur nachhaltigen Entwicklung der globalen Gesellschaft an den Unternehmensstandorten bei, an denen es tätig ist. Im Berichtszeitraum konnten wir Menschen und lokale Communities durch vielfältiges Sponsoring unterstützen.

Jeder kann Leben retten

ROMMELAG SPENDET DEFIBRILLATOREN

Im Oktober 2021 fiel der Startschuss für das Projekt „Herzsicherer Landkreis Schwäbisch Hall“. Von den 30 Städten und Gemeinden des gesamten Landkreises haben 22 für eine Beteiligung bereits zugesagt. In enger Abstimmung zwischen den zuständigen Behörden und Verwaltungen sowie mit der Björn Steiger Stiftung werden geeignete öffentliche Standorte für AED-Geräte (Automatisierter Externer Defibrillator) geprüft. Neben den Inbetriebnahmen der Defibrillatoren bietet die Stiftung in Zusammenarbeit mit lokalen Hilfsorganisationen zusätzlich kostenlose und öffentliche Schulungen zur Wiederbelebung an. Ziel ist es, eventuelle Hemmungen potenzieller Benutzerinnen und Benutzer abzubauen.

In Sulzbach am Sportplatz und in Laufen am Ortszentrum stehen nun öffentlich die gespendeten Defibrillatoren zur Verfügung. Bei der öffentlichen Übergabe am Ortszentrum in Laufen, wurde Martin Schneider direkt in eine Kurzschulung zur Wiederbelebung eingebunden. Neben den öffentlich zugänglichen Defibrillatoren sind auch in den Rommelag Unternehmen Defibrillatoren an ausgewiesenen Standorten verfügbar.



Spende an die Gemeinschaftsschule "Johannes Brenz" in Schwäbisch Hall



Die Klasse M7-9 der Gemeinschaftsschule "Johannes Brenz" hat per Mail an die teilnehmenden Firmen der letztjährig stattgefundenen Berufswahlmesse eine Bitte formuliert, ob sie sich gerne an der Beschaffung von Sitzgelegenheiten für die Flure der Schule beteiligen möchten. Rommelag kam dieser Bitte, zusammen mit sieben anderen Unternehmen, gerne nach und so konnte die Gemeinschaftsschule insgesamt 16 kombinierbare Fünfeck-Module anschaffen. Die Sitzgelegenheiten werden seither jeden Tag rege in den Pausen, beim Arbeiten in Kleingruppen oder auch von Eltern beim Warten in den Schulfluren genutzt.

Wunschbaumaktion 2022 des evangelischen Jugendwerk Gaildorf



Nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene haben Wünsche und Träume, die sie sich manchmal nicht selbst erfüllen können. Durch die Teilnahme an der Weihnachtsbaumaktion 2022 konnten wir Menschen in der Region, mit denen es das Leben es nicht so gut meint und die mit wenig Geld auskommen müssen, etwas von der Weihnachtsfreude spüren lassen und mit kleinen Geschenken eine Freude machen.

Spenden an Kindergärten und Feuerwehren

Auch in diesem Jahr unterstützen wir, mittlerweile fast schon traditionell, vor / nach Weihnachten die lokalen Einrichtungen und Organisationen mit einer Spende in Höhe von 2000.-€

Der Kindergärten Kunterbunt in Untergröningen sowie Kindergärten in Sulzbach und Laufen freuten sich riesig über die Spende und holten Ihren Romy um die



Spendenübergabe zu fotografieren. Durch unsere Spenden konnten schon viele Dinge besorgt werden, unter anderem Lauflernräder oder Turngeräte.

Auch die Feuerwehr Untergröningen und das DRK in Sulzbach-Laufen freute sich über unsere Spende und bedankte sich recht herzlich.



Spende an das Freibad Gaildorf

Im vergangenen Sommer haben wir unsere MitarbeiterInnen gefragt, welchen Bereich des Gaildorfer Freibads wir als Rommelag sponsern sollen, um zu dieser Wiedereröffnung beizutragen.

Die Teilnehmenden haben sich damals mit 76,5 % der abgegebenen Stimmen für den Kinderbereich entschieden. Den Bau dieses Bereiches unterstützen wir mit einer großzügigen Spende. Der Bau zur Wiedereröffnung des Gaildorfer Freibads ist nun im vollen Gange:



Wir möchten uns bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Rege Teilnahme bei solchen Abstimmungen und Aktionen herzlich bedanken und hoffen, einige von euch bei der geplanten Wiedereröffnung kommenden Sommer 2023 im Gaildorfer Freibad zu sehen.

Rommi auf Reisen 2022





ÜBER DIESEN BERICHT

5.1 DETAILDATEN DER EINZELUNTERNEHMEN

CO2 Bilanz Rommelag Gruppe 2022, Scope 1 & 2

		2022									
		Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
Scope 1 - Direkte Emissionen im Betrieb	CO2e (t)	2.861	1.669	135	407	452	72	36	76	1	13
1.1. Wärmeverbrauch im Unternehmen		2.474	1.600	130	395	248	68	15	18	0	0
1.2. Kraftstoffverbrauch im Unternehmen		386	69	4	12	204	4	21	58	1	13
1.3. Gasleckagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Scope 2 - Indirekte Emissionen aus zugekaufter Energie*	CO2e (t)	6.578	5.009	294	298	890	0	12	0	11	64
2.1. Stromverbrauch*		6.535	5.009	294	298	852	0	12	0	6	64
2.2. Fernwärme/-kälte*		43	0	0	0	38	0	0	0	5	0
Carbon Footprint (Scope1+2)	CO2e (t)	9.439	6.679	428	705	1.342	72	48	76	13	77
Veränderung zum Vorjahr	CO2e (t)	1.873	2.102	5	-377	122	-12	-66	16	7	n.a.
	%	25	46	1	-35	10	-15	-58	27	122	
Anzahl Mitarbeiter (inkl. Rommelag US/CN/Holding)		1.808	663	81	28	716	123	36	37	23	20
Carbon Footprint pro Mitarbeiter (Scope 1+2)	CO2e (t)/MA	5,22	10,07	5,29	25,19	1,87	0,59	1,32	2,04	0,55	3,85
GHG Intensität in Co2e (t) pro metrischer Tonne verpackter Produkte***			0,79								

Anmerkungen

* Market-based Approach

*** Dieser Wert bezieht sich auf 1 Tonne abgefüllter und verpackter Produkte der Holopack (Produktion), aber keine Emissionswerte für Inputmaterialien und Logistik

Scope 2 - Indirekte Emissionen aus zugekaufter Energie**

**Location-based Approach

		(9586)	(7212)	(84)	(429)	(1732)	(23)	(23)	(1,26)	(29)	(50)
--	--	--------	--------	------	-------	--------	------	------	--------	------	------

CO2 Bilanz Rommelag Gruppe 2022, Scope 3

Energieverbrauch innerhalb der Organisation

Strom und Fernwärme/ Fernkälte

		2022									
Quelle	Einheit	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
Herkömmlicher Strom	MWh	23.260	16.318	2.259	971	3.565	0	53	0	24	70
Ökostrom	MWh	709	0	0	0	0	673	0	36	0	0
Selbst erzeugter/genutzter Strom	MWh	380	0	164	0	217	0	0	0	0	0
Fernwärme	MWh	153	0	0	0	137	0	0	0	17	0
Fernkälte	MWh	25	0	0	0	0	0	0	0	25	0
Gesamtstromverbrauch/Fernwärme/kälte	MWh	24.528	16.318	2.423	971	3.919	673	53	36	66	70
Gesamtstromverbrauch/Fernwärme (Alle Quellen)	%	100%	67%	10%	4%	16%	3%	0%	0%	0%	0%

Wärmeverbrauch - Einsatz von fossilen oder biogenen Brennstoffen

		2022									
Brennstoff	Einheit	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
Erdgas / Biogas	MWh	6.565	3.293	0	1.965	1.231	0	75	0	0	0
klimaneutrales Erdgas	MWh	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Heizöl leicht	MWh	4.323	3.527	472	0	0,4	257	0	67	0	0
klimaneutrales Heizöl	MWh	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Flüssiggas	MWh	21	0	21	0	0	0	0	0	0	0
klimaneutrales Flüssiggas	MWh	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Holzpellets	MWh	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Holzackschnitzel	MWh	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Scheitholz	MWh	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtwärmeverbrauch (Alle Brennstoffe)	MWh	10.909	6.820	493	1.965	1.232	257	75	66.618	0	0
Gesamtwärmeverbrauch (Alle Brennstoffe)	%	100%	62,52%	4,52%	18,02%	11,29%	2,36%	0,69%	0,61%	0,00%	0,00%

Einsatz von Kältemitteln											
2022											
Kältemittel	Einheit	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
R407C	kg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
R410A	kg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtmenge Kältemittel (kg)	kg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Mobilität											
2022											
Fuhrpark	Einheit	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
davon Anzahl an PKW		132	38	1	4	59	1	12	15	1	1
davon Anzahl an Transporter		8	2	0	0	4	2	0	0	0	0
davon Anzahl an LKW		4	2	0	0	2	0	0	0	0	0
davon Anzahl an Traktoren		1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
davon Anzahl an Staplern		12	0	2	4	5	1	0	0	0	0
Gesamtanzahl der Fahrzeuge		157	42	4	8	70	4	12	15	1	1
2022											
Kraftstoffverbrauch	Einheit	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
Benzin	Liter	62.039	497	0	259	48.599	0	1.488	7.195	0	4.000
Diesel	Liter	88.723	25.226	1.500	4.230	33.277	1.313	6.518	15.229	0	1.430
Erdgas (CNG)	kg	11	11	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtvolumen Wasserentnahmen											
Einheit	2022	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
Oberflächengewässer	MegaLiter	3	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Grundwasser	MegaLiter	960	0	0	0	0	0	0	0	0	960
Meerwasser	MegaLiter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Produziertes Wasser	MegaLiter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wasser von Dritten*	MegaLiter	112.465	69.214	33.883	1.689	6.221	1.202	143	k.a.	83	30
Gesamtvolumen Wasserentnahmen	MegaLiter	113.428	69.214	33.883	1.689	6.221	1.202	143	k.a.	83	993
*Städtische Wasserversorger und städtische Abwasseraufbereitungsanlagen, öffentliche oder private Versorgungsunternehmen und andere Organisationen, die an der Bereitstellung, am Transport, an der Aufbereitung, Ents											
Gesamtvolumen Wasserrückführung nach Ziel											
Einheit	2022	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
Oberflächengewässer	MegaLiter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Grundwasser	MegaLiter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Meerwasser	MegaLiter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wasser von Dritten*	MegaLiter	94.741	50.887	33.883	1.689	6.221	1.202	143	0	83	633
Gesamtvolumen Wasserrückführung	MegaLiter	94.741	50.887	33.883	1.689	6.221	1.202	143	0	83	633
*Städtische Wasserversorger und städtische Abwasseraufbereitungsanlagen, öffentliche oder private Versorgungsunternehmen und andere Organisationen, die an der Bereitstellung, am Transport, an der Aufbereitung, Ents											
2022											
Gesamtvolumen Wasserverbrauch	Einheit	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
Gesamtvolumen Wasserverbrauch	MegaLiter	18.360	18.327	33	0	0	0	0	0	0	360
Gesamtvolumen Wasserverbrauch aus Bereichen mit Wasserstress	MegaLiter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Abfall (GRI 306)											
Einheit	2022	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
Abfallmenge nach Art (GRI 306-3)											
Papier	Tonnen	148	117	0	4	25	1	0	0	1	0
Plastik	Tonnen	1.401	1.197	32	0	168	4	0	0	0	0
Restmüll	Tonnen	220	129	24	12	27	28	0	0	0	0
Biologische Abfälle	Tonnen	37	0	0	0	0	37	0	0	0	0
Gefährliche Abfälle	Tonnen	382	307	0	0	75	0	0	0	0	0
Gesamtabfallmenge 2022 (tonnen)	Tonnen	2.188	1.751	56	16	295	70	0	0	1	0
Gesamtabfallmenge (Alle Abfallarten) per Unternehmen	%	100%	80%	3%	1%	13%	3%	0%	0%	0%	0%

		2022									
Von Entsorgung umgeleiteter Abfall (GRI 306-4)	Einheit	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
Umgeleitete Abfallmenge Gefährliche Abfälle (GRI 306-4)											
Aufbereitung zur Wiederverwendung	Tonnen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Recycling	Tonnen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Rückgewinnungsverfahren	Tonnen	75,2	0,0	0,0	0,0	75,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0
Umgeleitete Abfallmenge Ungefährliche Abfälle (GRI 306-4)											
Aufbereitung zur Wiederverwendung	Tonnen	138,2	138,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Recycling	Tonnen	260,3	16,0	32,0	0,0	150,0	61,6	0,0	0,0	0,8	0,0
Sonstige Rückgewinnungsverfahren	Tonnen	43,0	0,0	0,0	0,0	43,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtmenge umgeleiteter Abfall	Tonnen	516,6	154,1	32,0	0,0	268,0	61,7	0,0	0,0	0,8	0,0
Gesamtmenge umgeleiteter Abfall nach Unternehmen	%	100%	30%	6%	0%	52%	12%	0%	0%	0%	0%
		2022									
Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall (GRI 306-4)	Einheit	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
Weitergeleitete Abfallmenge Gefährliche Abfälle (GRI 306-4)											
Verbrennung (mit Energierückgewinnung)	Tonnen	201	201	0	0	0	0	0	0	0	0
Verbrennung (ohne Energierückgewinnung)	Tonnen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Deponierung	Tonnen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Entsorgungsverfahren	Tonnen	106	106	0	0	0	0	0	0	0	0
Weitergeleitete Abfallmenge Ungefährliche Abfälle (GRI 306-4)											
Verbrennung (mit Energierückgewinnung)	Tonnen	1.364	1.290	24	16	27	8	0	0	0	0
Verbrennung (ohne Energierückgewinnung)	Tonnen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Deponierung	Tonnen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Entsorgungsverfahren	Tonnen	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0
Gesamtmenge weitergeleiteter Abfall	Tonnen	1.672	1.596	24	16	27	8	0	0	1	0
Gesamtmenge weitergeleiteter Abfall nach Unternehmen	%	100%	96%	1%	1%	2%	0%	0%	0%	0%	0%

Geschäftsreisen und Hotelübernachtungen											
Anzahl Reisen	Einheit	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
Flugreisen, Langstrecke	Anzahl	377	28	0	0	194	13	82	48	0	
Flugreisen, Mittelstrecke	Anzahl	212	8	0	4	106	19	23	34	0	
Flugreisen, Kurzstrecke	Anzahl	96	1	1	0	21	3	19	26	4	
Zugfahrten	Anzahl	20	0	10	5	0	0	0	0	4	
ÖPNV	Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Mietwagen	Anzahl	104	0	0	2	0	66	0	0	5	
Taxifahrten/Leasing/Pkw privat	Anzahl	296	211	4	1	0	64	0	0	16	
Gesamtanzahl Reisen	Anzahl	1.105	248	15	12	321	165	124	108	29	
Gesamtanzahl Reisen pro Unternehmen	%	100,00%	22,44%	1,36%	1,09%	29,05%	14,93%	11,22%	9,77%	2,62%	

Strecken	Einheit	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
Flugreisen, Langstrecke	Tsd Km	4.392	257	0	0	2.085	149	845	894	0	162
Flugreisen, Mittelstrecke	Tsd Km	465	10	0	5	161	58	33	142	0	55
Flugreisen, Kurzstrecke	Tsd Km	104	1	2	0	16	3	11	27	5	40
Zugfahrten	Tsd Km	75	0	70	3	0	0	0	0	2	0
ÖPNV	Tsd Km	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Mietwagen	Tsd Km	35	0	0	1	0	28	0	0	4	3
Taxifahrten/Leasing/Pkw privat	Tsd Km	39	4	16	0	0	9	0	0	10	0
Gesamtmenge Km	Tsd Km	5.110	272	88	10	2.262	247	888	1.064	21	260
Gesamtmenge km pro Unternehmen	%	100,00%	5,35%	1,72%	0,19%	44,24%	4,84%	17,37%	20,80%	0,40%	5,08%

Hotelübernachtungen		2022									
	Einheit	Gruppe	Holopack	Maropack	Thermopack	Kocher Plastik	Maroplastik	ROM DE	ROM CH	iLabs	ROM India
3-Sterne Hotel	Anzahl	963	619	14	25	0	165	25	100	15	
4-Sterne Hotel	Anzahl	351	0	0	15	0	87	229	0	2	
5-Sterne Hotel	Anzahl	56	0	0	0	0	0	56	0	0	
Übernachtungen in klimaneutralen Hotels	Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamtanzahl Übernachtungen	Anzahl	1.370	619	14	40	0	252	310	100	17	
Gesamtanzahl Übernachtungen nach Unternehmen	%	100%	45,18%	1,02%	2,92%	0,00%	18,39%	22,63%	7,30%	1,24%	

5.2 GRUNDLAGEN DER BERICHTSDATEN

ANLEHNUNG AN STANDARDS DER GLOBAL REPORTING INITIATIVE

Der Nachhaltigkeitsbericht der Rommelag Gruppe wurde in Anlehnung an die Leitlinien des international etablierten Standards der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt. Damit streben wir eine einheitliche und transparente Berichterstattung unserer wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Aktivitäten an.

Die Informationen in diesem Nachhaltigkeitsbericht beziehen sich auf den Berichtszeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und umfassen alle Unternehmen der Rommelag Gruppe. Rommelag erstellt seit 2019 jährlich einen gruppenweiten Nachhaltigkeitsbericht.

In diesem Bericht wurden Korrekturen bei der Zuordnung von Emissionen zu den Scopes sowie der Berechnung der Emissionsintensität pro Mitarbeiter vorgenommen und die Vorjahresdaten zur Vergleichbarkeit entsprechend aufbereitet. Durch die Erweiterung des Berichtsrahmens der Emissionen in 2022 haben wir auch die Darstellung der Vorjahreszahlen entsprechend geändert, um den Berichtsstandards der Global Reporting Initiative zu entsprechen und die Entwicklungen unseres Fußabdruckes vergleichbar und transparent darzulegen.

Der Nachhaltigkeitsbericht der Rommelag wurde durch die Geschäftsleitung geprüft und genehmigt. Eine externe Prüfung des Berichtes wurde nicht durchgeführt.

GRUNDLAGEN ZUR TREIBHAUSGASBILANZIERUNG

Das Greenhouse Gas Protocol (GHG) ist international der anerkannte Standard für die Bilanzierung von Treibhausgasemissionen von Unternehmen. Es wurde vom World Resources Institute (WRI) und dem World Business Council on Sustainable Development (WBCSD) entwickelt. Das GHG definiert die Grundprinzipien der Relevanz, Vollständigkeit, Konsistenz, Transparenz und Genauigkeit und lehnt sich dabei an Prinzipien finanzieller Rechnungslegung an.

Weiterhin definiert das Greenhouse Gas Protocol Regeln zur organisatorischen Abgrenzung einer Treibhausgasbilanz und zur operativen Abgrenzung. Besonders relevant ist hier die Einteilung der Emissionen in drei sogenannte „Scopes“: Während Scope 1 alle direkt selbst durch Verbrennung in eigenen Anlagen erzeugten Emissionen umfasst, sind Scope 2 Emissionen, die mit eingekaufter Energie (z. B. Elektrizität, Fernwärme und -kälte) verbunden sind. Scope 3 wiederum umfasst die Emissionen aus durch Dritte erbrachte Dienstleistungen und erworbenen Vorleistungen. Bei der Ermittlung der Emissionen werden die entstandenen Mengen an Treibhausgasen ermittelt. Das

Kyoto-Protokoll nennt sechs Treibhausgase: Kohlendioxid (CO₂), Methan (CH₄), und Lachgas (N₂O) sowie die fluorierten Treibhausgase (F-Gase), wasserstoffhaltige Fluorkohlenwasserstoffe (HFKW), perfluorierte Kohlenwasserstoffe (FKW) und Schwefelhexafluorid (SF₆). Seit 2015 muss Stickstofftrifluorid (NF₃) zusätzlich einbezogen werden. Um die Komplexität zu reduzieren, werden die Wirkungen der 7 Gase in Abhängigkeit von ihrer schädigenden Klimawirkung in CO₂-Äquivalente oder CO₂e umgerechnet.

Das Ergebnis der Emissionsbilanz ist also nicht als direkte Kohlenstoffdioxid-Emission zu verstehen, sondern als eine Umrechnung in Vergleichswerte, basierend auf dem wichtigsten anthropogenen Treibhausgas, Kohlenstoffdioxid. Die Emissionsfaktoren entstammen der Datengrundlage für Emissionsinventare der DEFRA 2022 (Department for Environment, Food and Rural Affairs), der US EPA (Environmental Protection Agency), den CO₂-Faktoren für Energieträger des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle 2022, der GEMIS- Datenbank (Globales Emissions-Modell integrierter Systeme, Version 4.9), der ecoinvent-Datenbank, der Daten des Umweltbundesamtes (UBA), TREMOD 6.23 (2022) sowie der IPCC (Intergovernmental Panel on Climate Change).

Der CO₂-Fußabdruck ist das Maß für die Menge an Treibhausgasen (gemessen in CO₂-Äquivalenten), die direkt und indirekt, durch eine Aktivität eines Einzelnen, eines Unternehmens, einer Organisation oder eines Produkts entsteht. Er bezieht die entstehenden Emissionen von Rohstoffen, Produktion, Transport, Handel, Nutzung, Recycling und Entsorgung ein. Der Grundgedanke des CO₂-Fußabdrucks bzw. Carbon Footprints ist es demnach, eine Grundlage zu schaffen, auf der Einflüsse auf das Klima gemessen, bewertet und verglichen werden können. Dadurch können notwendige Minderungspotentiale erkannt, Maßnahmen erarbeitet und deren Wirksamkeit bewertet werden.

WIE WURDE DIE MENGE DER CO₂ EMISSIONEN FÜR DIE ROMMELAG GRUPPE BERECHNET?

Die Emissionsbilanz wurde unter der Anwendung der offiziellen Richtlinie des Greenhouse Gas Protocols berechnet, wobei wir - soweit verfügbar und nicht anders gekennzeichnet - Emissionsfaktoren unserer Lieferanten berücksichtigen („Market-based Approach“). Die Emissionsbilanz umfasst alle MitarbeiterInnen und Unternehmen der Rommelag Gruppe („Organizational Boundary“).

Bei der erstmaligen umfassenden Berechnung der Emissionen in Scope 3 entlang der 15 Emissionskategorien wurden Emissionsfaktoren von repräsentativen Lieferanten

eingeholt sowie industriespezifische Faktoren für unterschiedliche Waren- und Dienstleistungsgruppen verwendet.

Bei der Verwendung von umsatzbasierten Schätzmethoden (Spend-based Method) wurde ein durchschnittlicher Währungskurs von 1 US Dollar = 0,951 EUR (2022) zu Grunde gelegt.

WAS BEDEUTET KLIMANEUTRALITÄT UND DER ERWERB VON CO2 ZERTIFIKATEN?

Mit den von uns erworbenen Co2 Zertifikaten neutralisieren wir kurzfristig die CO2 Emissionen unseres unternehmerischen Handelns und sind somit im Berichtszeitraum „klimaneutral“. Die Zertifikate werden jeweils nach einem der drei international anerkannten Zertifizierungsstandards - VCS (Verified Carbon Standard), UN-CER (Certified Emission Reduction der Vereinten Nationen) oder der von WWF entwickelte Gold Standard - akkreditiert, freigegeben und kontrolliert. Die Validierung der Projektergebnisse, in Bezug auf die erzielten CO2-Einsparungen, wird durch unabhängige Prüfinstanzen, wie beispielsweise dem TÜV, bescheinigt.

Uns ist bewusst, dass der Kauf von Co2 Zertifikaten („Carbon Offsets“) nach den Regeln des GHG Protocols nicht als tatsächliche Reduktion von Emissionen anerkannt wird. Daher bereiten wir Maßnahmen und Investitionen an unseren Standorten vor, um Emissionen direkt zu reduzieren und unsere Klimaziele zu erreichen. Die in diesem Bericht enthaltenen Daten zu Emissionen und deren Veränderung beinhalten demnach keine Effekte aus dem Kauf von Co2 Zertifikaten.

UNSERE ZIELE ZUR REDUKTION VON EMISSIONEN OHNE DIE VERWENDUNG VON OFFSETS

Im Einklang mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens, den Klimazielen der Europäischen Union sowie den Kriterien der ScienceBasedTargets Initiative (SBTi) haben wir unsere Ziele der Reduktion von Treibhausgasemissionen definiert: Minus 42% der Emissionen in Scope 1,2 bis 2030 (Near Term Target, Basis Jahr 2021) Minus 95% der Emissionen in Scope 1,2 bis 2050 (Net Zero Target, Basis Jahr 2021).

5.3 GRI INDEX

Bezeichnung	in Kapitel	Seite
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021		
1. Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken		
· 2-1 Organisationsprofil	2.1. Produkte, Leistungen, Kunden	16 - 20
· 2-2 Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	5.4. Unternehmen der Rommelag Gruppe	75
· 2-3 Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	5.2. Grundlagen der Berichtsdaten	72
· 2-4 Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	5.2. Grundlagen der Berichtsdaten	72
· 2-5 Externe Prüfung	5.2. Grundlagen der Berichtsdaten	72
2. Tätigkeiten und Mitarbeitende		
· 2-6 Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	2.1. Produkte, Leistungen, Kunden	16 - 22
· 2-7 Angestellte	2.4. Mitgliedschaften und Unternehmensengagement	
	2.5.2. Rommelag als Einkäufer: Lieferantenmanagement	
	2.2. Mitarbeiter/-Innen	29 - 30
3. Unternehmensführung		
· 2-12 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	1.6. Nachhaltigkeitsziele und Wesentliche Aspekte	12
· 2-14 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	1.6. Nachhaltigkeitsziele und Wesentliche Aspekte	12
· 2-27 Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	2.5. Business Ethik & Compliance	30 - 31
· 2-28 Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	2.4. Mitgliedschaften und Unternehmensengagement	29

5. Einbindung von Stakeholdern			
· 2-29 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	1.6. Nachhaltigkeitsziele und Wesentliche Aspekte		10 - 11
GRI 3: Wesentliche Themen 2021			
· 3-1 Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	1.6. Nachhaltigkeitsziele und Wesentliche Aspekte		10 - 12
· 3-2 Liste der wesentlichen Themen	1.6. Nachhaltigkeitsziele und Wesentliche Aspekte		10 - 12
· 3-3 Management von wesentlichen Themen	1.6. Nachhaltigkeitsziele und Wesentliche Aspekte		10 - 12
GRI 204: Beschaffungspraktiken 2016			
· GRI 204-1: Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten	2.5.2. Rommelag als Einkäufer: Lieferantenmanagement		30 - 31
GRI 205_ Antikorruption 2016			
· GRI 205-3: Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	2.5.1. Rommelag als Dienstleister		30
GRI 206_ Wettbewerbswidriges Verhalten 2016			
· GRI 206-1: 206-1 Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	2.5.1. Rommelag als Dienstleister		30
GRI 302_ Energie 2016			
· GRI 302-1: Energieverbrauch innerhalb der Organisation	3.4. Ressourcenmanagement der produzierenden Unternehmen		41 - 42
GRI 303_ Wasser und Abwasser 2018			
· GRI 303-1: Wasserentnahme nach Quelle	3.4. Ressourcenmanagement der produzierenden Unternehmen		46 - 46
GRI 305_ Emissionen 2016			
· GRI 305-1: Direkte THG_Emissionen (Scope 1)	3.3. CO2 Emissionen der Rommelag Gruppe		37 - 38
· GRI 305-2: Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	3.3. CO2 Emissionen der Rommelag Gruppe		37, 39
· GRI 305-3: Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	3.3. CO2 Emissionen der Rommelag Gruppe		39 - 41
GRI 306_ Abfall 2020			
· GRI 306-3 Angefallener Abfall	3.5. Abfälle in der Produktion		46
· GRI 306-4 Von Entsorgung umgeleiteter Abfall	3.5. Abfälle in der Produktion		47
· GRI 306-5 Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	3.5. Abfälle in der Produktion		47
GRI 401: Beschäftigung 2016			
· GRI 401-1: Neu Angestellte und Angestelltenfluktuation	2.2. Mitarbeiter/-Innen		24
· GRI 401-3: Elternzeit	2.2. Mitarbeiter/-Innen		25
GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018			
· GRI 403-10 Arbeitsbedingte Erkrankungen	4.1.5. Betriebliches Gesundheitsmanagement		62 - 63
	2.2.3. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz		26 - 27
GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016			
· GRI 405-1: Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	2.2. Mitarbeiter/-Innen		22, 61



ROMMELAG HOLDING

Rommelag SE & Co. KG
 Bahnhofstraße 18 · 74429 Sulzbach-Laufen · Deutschland
 T + 49 7976 80-0 · F + 49 7976 80-100
 marketing@rommelag.com · www.rommelag.com

ROMMELAG ENGINEERING | ROMMELAG SERVICE

Rommelag Kunststoff-Maschinen Vertriebsgesellschaft mbH
 Mayenner Straße 18-20 · 71332 Waiblingen · Deutschland
 T + 49 7151 95811-0 · F + 49 7151 5526
 mail.rd@rommelag.com · www.rommelag.com

Kocher-Plastik Maschinenbau GmbH
 Talstraße 22-30 · 74429 Sulzbach-Laufen · Deutschland
 T + 49 7976 80-0 · F + 49 7976 80-100
 mail.kp@rommelag.com · www.rommelag.com

Rommelag iLabs GmbH
 Hirschstraße 7 · 76133 Karlsruhe · Deutschland
 T + 49 721 667751-0
 mail.ril@rommelag.com · www.rommelag.com

Rommelag AG
 Fabrikweg 16 · 5033 Buchs · Schweiz
 T + 41 62 83455-55 · F + 41 62 83455-00
 mail.rch@rommelag.com · www.rommelag.com

Maroplastic AG
 Moosstrasse 31 · 5057 Reitnau · Schweiz
 T + 41 62 738 92 00 · F + 41 62 738 92 01
 mail.mpr@rommelag.com · www.rommelag.com

Rommelag USA, Inc.
 27905 Meadow Drive, Suite 9 · Evergreen CO 80439 · USA
 T + 1 303 674 8333 · F + 1 303 670 2666
 mail.romus@rommelag.com · www.rommelag.com

Rommelag Engineering Pvt. Ltd.
 14 Bangalore Co-Operative Industrial Estate · Old Madras Road
 Dooravani Nagar · 560016 Bangalore · Indien
 T +91 80 22191824

Rommelag Trading (Shanghai) Co., Ltd.
 Room 905-906 · Building B · Greenland Center · No.600
 Longhua Middle Road · Xuhui District · 200032 Shanghai · P.R. China
 T + 86 21 6335 8881 · T + 86 21 6335 8882 · F + 86 21 6335 8883
 mail.rcn@rommelag.com · www.rommelag.com

ROMMELAG CMO | ROMMELAG SERVICE

Holopack Verpackungstechnik GmbH
 Bahnhofstraße 18 · 74429 Sulzbach-Laufen · Deutschland
 T + 49 7975 960-0 · F + 49 7975 960-411
 mail.hp@rommelag.com · www.rommelag.com

Maropack AG
 Industriestrasse Briseck 4 · 6144 Zell · Schweiz
 T + 41 41 989 74 00 · F + 41 41 989 74 01
 mail.mpz@rommelag.com · www.rommelag.com

ROMMELAG FLEX

Thermo-Pack Kunststoff-Folien-GmbH
 In der Eschenau 5 · 74405 Gaildorf · Deutschland
 T + 49 7971 256-0 · F + 49 7971 256-120
 mail.tp@rommelag.com · www.rommelag.com

Flecotec AG
 Schweighofstraße 3 · 79410 Badenweiler · Deutschland
 T + 49 7632 828553-0
 mail.ft@rommelag.com · www.rommelag.com

